

GIANT

Liv

momentum



E-BIKE

HANDBUCH FÜR DIE ERSTEN SCHRITTE

SMART GATEWAY 2.0

V1.2



Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort	2
2 Sicherheit	4
3 Verwendung Ihres E-Bike	7
3.1 EnergyPak	7
3.1.1 Erste Benutzung	7
3.1.2 EnergyPak Smart InTube	8
3.1.3 EnergyPak Smart Integrated	8
3.1.4 EnergyPak Smart Compact	11
3.1.5 EnergyPak Smart Side Release	11
3.1.6 EnergyPak Side Release	12
3.1.7 EnergyPak Smart Carrier	13
3.2 Ladegerät	14
3.2.1 Smart Ladegerät X 4A 48V	15
3.2.2 Smart Ladegerät 4A 48V Dual	16
3.2.3 Smart Ladegerät 4A 36V Dual	17
3.2.4 Smart Ladegerät 6A 36V Single	18
3.2.5 Smart Ladegerät 4A 36V Single	19
3.2.6 Schnellladegerät 3A/4A 36V	20
3.2.7 Ladevorgang	21
3.2.8 Ladezeiten	24
3.3 Bedienelemente und elektronische Komponenten	27
3.3.1 RideControl Dash 2	27
3.3.2 RideControl Go Lux	33
3.3.3 RideControl Go 2	37
3.3.4 RideControl Ergo 4	38
3.3.5 RideControl Ergo 5	41
3.3.6 RideDash Evo 2.0	44
3.3.7 Aegis Tire Checker	48
3.3.8 Aegis Radar	50
3.3.9 E-Lock	52
3.3.10 Contact Switch E+ Teleskop-Sattelstütze	54
3.4 Schlüssel	56
3.5 Reichweite	56
4 Transport & Lagerung	57
5 Wartung	59
6 Entsorgung	61
7 Rechtliche Hinweise	62
7.1 Garantie	62
7.2 Garantiewaiver	63
7.3 Konformität	63
7.4 Haftungsausschluss	64

1 Vorwort

Herzlich Willkommen

Herzlich willkommen und herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen E-Bikes von Giant, Liv oder Momentum. Der Fahrspaß kann in wenigen Momenten beginnen!

Wie Sie dieses Handbuch verwenden sollten

Dieses Dokument soll als Kurzeinführung zu Ihrem neuen E-Bike dienen. Es beinhaltet wichtige Sicherheitsinformationen und zeigt Ihnen kurz einige der wichtigsten Komponenten und Funktionen des E-Bikes. Bevor Sie das E-Bike nutzen sollten Sie unbedingt den Bereich „Support“ der Website aufsuchen und die dort verfügbaren ausführlichen Informationen durchlesen bzw. herunterladen. Lesen Sie bitte neben den E-Bike-spezifischen Informationen auch die allgemeinen Informationen im Benutzerhandbuch des Fahrrads.

Abbildungen

Die Abbildungen in dieser Unterlage können in Details von der genauen Konfiguration auf Ihrem speziellen E-Bike-Modell abweichen. Die Abbildungen dienen nur als allgemeines Beispiel zur Unterstützung der Anweisungen und Beschreibungen.

In diesem Handbuch verwendete Symbole



WARNUNG: Warnt vor einer Situation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsanweisungen zum Tod, zu schweren Verletzungen und/oder schweren Sachschäden führen kann.



ACHTUNG: Warnt vor einer Situation, in der bei Nichtbeachtung der Sicherheitsanweisungen Sachschäden auftreten können.



ANMERKUNG: Vermittelt wichtige Informationen zur Problemvermeidung.



INFO: Vermittelt zusätzliche Informationen.

Informationsquellen und Downloads



GIANT: <https://www.giant-bicycles.com/global/manuals>



LIV: <https://www.liv-cycling.com/global/manuals>



MOMENTUM: <https://www.momentum-biking.com/global/manuals>

Weitere Informationen zu anderen Fahrradteilen und der Garantie finden Sie im allgemeinen Benutzerhandbuch des Fahrrads.

Service und Kundendienst

Dieses Handbuch ist kein ausführliches Referenzhandbuch für Service, Wartung oder Reparaturen. Bitte wenden Sie sich hinsichtlich Service und Kundendienst an Ihren Händler.



Lesen Sie alle Informationen in dieser Anleitung sorgfältig, bevor Sie damit beginnen, das Fahrrad zu fahren. Die Sicherheitshinweise sind sehr wichtig und sollten nicht ignoriert werden. Durch Lesen der Anleitung erlangen Sie ein besseres Verständnis von der allgemeinen Bedienung.

2 Sicherheit

Sichere Verwendung des Fahrrads

Bevor Sie mit Ihrem E-Bike im öffentlichen Straßenverkehr fahren, machen Sie sich in einem sicheren Bereich mit dem Fahrgefühl bei aktivierter Unterstützung vertraut. Probieren Sie alle Einstellungen und deren Wirkungsweise aus.



WARNUNG

- Lassen Sie während der Fahrt beide Hände am Lenker und in Reichweite der Bremshebel, damit Sie auf unvorhergesehene Ereignisse unverzüglich reagieren können. Tun Sie dies nicht, könnten Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren.
- Führen Sie vor jeder Fahrt eine Vorprüfung des technischen Zustands des gesamten Fahrrads und aller wichtigen Funktionen des Fahrrads durch, beispielsweise Lenkung und Bremsen.
- Sorgen Sie dafür, dass der Akku korrekt angebracht und gesichert/verriegelt ist.
- Achten Sie darauf, dass alle Befestigungselement ordnungsgemäß befestigt sind.
- Achten Sie darauf, dass keine verschlissenen oder beschädigten Teile während der Fahrt versagen können.

Akku und Ladegerät

Beachten Sie beim Umgang mit Akku und Ladegerät die nachstehenden Informationen.



WARNUNG

- Halten Sie den Akku von Kindern und Haustieren fern.
- Halten Sie den EnergyPak und das Ladegerät von Wasser und offenem Feuer fern.
- Lassen Sie Akku und Ladegerät nicht fallen und setzen Sie beides keinen heftigen Stößen aus.
- Laden Sie den Akku nur mit dem beim E-Bike mitgelieferten Ladegerät oder dem Ersatzladegerät, das durch einen offiziellen Händler bereitgestellt/ geliefert wurde.
- Verwenden Sie Akku und Ladegerät nur bestimmungsgemäß!
- Verbinden Sie niemals die beiden Pole des Akkus miteinander.
- Decken Sie Akku und Ladegerät während des Ladevorgangs nicht ab und legen Sie während des Ladevorgangs keine Gegenstände darauf ab
- Beaufsichtigen Sie Akku und Ladegerät während des Ladevorgangs ständig.
- Wenn Sie während des Ladevorgangs ungewöhnlichen Geruch oder Rauch wahrnehmen, trennen Sie Ladegerät und Akku sofort.
- In dem unwahrscheinlichen Fall, dass der Akku in Brand gerät: Das Feuer NICHT mit Wasser löschen. Bedecken Sie das Feuer mit viel Sand und rufen Sie sofort den Notfalldienst.



- **Knopfzelle:** Knopfzellen sind gefährlich und müssen von Kindern ferngehalten werden. Stecken Sie Batterien niemals in den Mund oder eine andere Körperöffnung. Innerhalb von 2 Stunden nach Verschlucken oder Stecken in eine Körperöffnung können ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen auftreten. Suchen Sie umgehend medizinische Aufmerksamkeit auf, wenn dies geschieht oder befürchtet wird.



- **Hohe Temperatur:** Berühren Sie die Oberfläche nicht mit bloßen Händen, da andernfalls schwere Verbrennungen auftreten können.



ACHTUNG

Berühren Sie während des Ladevorgangs Akku und Ladegerät nicht. Das Ladegerät kann sich während des Ladevorgangs stark erhitzen.



ANMERKUNG

Am Ende seiner Nutzungsdauer muss der Akku als Sonderabfall behandelt werden. Er darf nicht gemeinsam mit dem normalem Haushaltsmüll entsorgt werden.

Bitte Sie hinsichtlich der Entsorgung des Akkus Ihren Händler um Rat.

Gepäckträger



WARNUNG

Achten Sie immer darauf, dass Gepäck oder ein Kindersitz auf dem Gepäckträger sicher entsprechend den Anweisungen des Herstellers befestigt sind und dass sich keine losen Gurte oder andere Gegenstände im Rad verfangen können.



ACHTUNG

- Gepäck kann nur sicher auf dem/den Träger(n) befördert werden. Befestigen Sie kein Gepäck an anderen Fahrradteilen.
- Bei beladenem Gepäckträger lässt sich das Fahrrad u. U. anders handhaben, insbesondere im Hinblick auf Lenk- und Bremsverhalten.
- Maximale Tragfähigkeit des hinteren Gepäckträgers mit EnergyPak: 22 kg.



ANMERKUNG

- Es wird empfohlen, die Position der Reflektoren und Lampen zu prüfen, damit diese nicht durch auf dem Gepäckträger befestigte Gepäckstücke verdeckt werden.
- Bei manchen E-Bikes ist die Akkuhalterung in den Gepäckträger integriert. Bitte stellen Sie sicher, dass das Gepäck sicher befestigt ist, damit Akku und Halterung nicht beschädigt werden.



INFO

Es wird empfohlen, Gepäck gleichmäßig auf die beiden Seiten des Gepäckträgers zu verteilen.



ACHTUNG

- Befolgen Sie immer die Anweisungen des Kindersitzherstellers hinsichtlich Montage, Verwendung und Sicherheit. Modifizieren Sie niemals Originalteile des E-Bike, um einen Kindersitz montieren zu können.
- Überschreiten Sie niemals die Tragfähigkeit des Gepäckträgers und/oder das zulässige Gesamtgewicht des E-Bike, die an anderer Stelle dieses Handbuchs angegeben sind.
- Bitte beachten Sie, dass die Verwendung eines Kindersitzes die elektrischen und/oder mechanischen Komponenten des E-Bike zusätzlich belastet und erhöhten Verschleiß verursachen kann.
- Bei Verwendung eines Kindersitzes auf einem Fahrrad, bei dem ein Sattel mit unten offenen Federn montiert ist, besteht ein erhebliches Risiko dafür, dass die Finger des Kindes in den Wicklungen der Federn eingeklemmt und verletzt werden. Bitte ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen, damit die Finger des Kindes nicht in eingeklemmt werden können.
- Lesen Sie immer die mit einem Gepäckträger mitgelieferte Gebrauchsanleitung und/oder wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort hinsichtlich Montageanweisungen, maximaler Tragfähigkeit, Drehmomentangaben, Teilespezifikationen, maximaler kompatibler Radgröße sowie Kompatibilität zu Anhänger und Kindersitzen.
- Angaben zum Namen und Adresse des Herstellers, Importeurs oder Vertreters, Handelsmarke, Modell und Produktionsnummer bzw. Referenz finden Sie in der Gebrauchsanleitung des Gepäckträgers und/oder auf dem Gepäckträger selber.

3 Verwendung Ihres E-Bike

3.1 EnergyPak

Der EnergyPak ist der wiederaufladbare Akku, der das E-Bike-System mit Strom versorgt. EnergyPaks können sich hinsichtlich Form, Größe, Kapazität und Kompatibilität voneinander unterscheiden. Sie können, je nach E-Bike-Modell, an verschiedenen Stellen des E-Bikes angebracht sein. Ein EnergyPak muss mit dem beim E-Bike mitgelieferten Original-Ladegerät geladen werden.



ACHTUNG

- Produkte mit beschädigten Siegeln dürfen nicht verwendet, sondern müssen umgehend einem angemessenen Recycling zugeführt werden.
- Betreiben Sie den EnergyPak bei einer Gerätetemperatur zwischen -20°C~60°C (-4°F~140°F).

Optimale Leistung über 0°C, die Leistung kann abnehmen, wenn die Gerätetemperatur niedriger ist.



ANMERKUNG

- Dieses Handbuch beinhaltet eventuell nicht jeden Typ bzw. jede Version des EnergyPak.
- Im Bereich „Support“ der Webseite finden Sie weitere Angaben zu EnergyPaks.
- Die genauen technischen Daten und andere Angaben zu jedem EnergyPak stehen auf dem bedruckten Aufkleber auf dem EnergyPak.

3.1.1 Erste Benutzung

- Jedes EnergyPak-System wird werksseitig vor dem Versand deaktiviert.
- Ein EnergyPak funktioniert erst, nachdem er aktiviert wurde.
- Ein EnergyPak kann aktiviert werden, indem er mit dem Ladegerät aufgeladen wird.
- Es wird empfohlen, einen neuen EnergyPak vor seiner ersten Verwendung vollständig aufzuladen.
- Ein neuer EnergyPak erzielt bei seinem ersten Einsatz möglicherweise noch nicht seine volle Leistung.
- Die Leistung des EnergyPak stabilisiert sich nach einigen vollständigen Entlade- und Ladezyklen durch das Fahren mit dem E-Bike.

3.1.2 EnergyPak Smart InTube

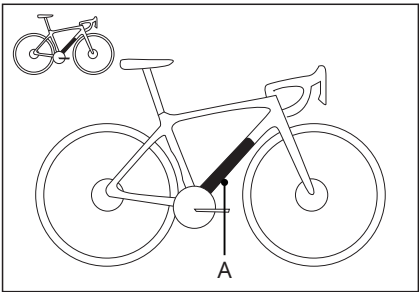
Beschreibung

A. EnergyPak



ANMERKUNG

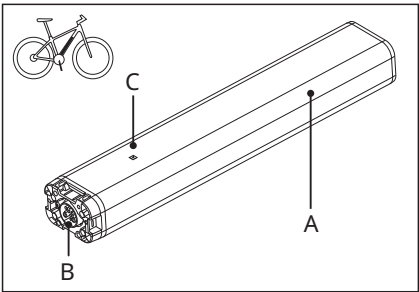
Aus Sicherheitsgründen sollte der EnergyPak Smart InTube nur von einem autorisierten Mechaniker entfernt oder installiert werden.



3.1.3 EnergyPak Smart Integrated

Beschreibung

- A. EnergyPak
- B. Ladebuchse
- C. Ladestandsanzeige



Leistungsstufe	LED-Anzeige
0~3%	weiß (Blinken)
4~20%	weiß (Blinken)
21~40%	weiß (Blinken)
41~99%	weiß (Blinken)
100%	Grün (Ein)
Fehler	Rot (Ein)

Einbau und Ausbau

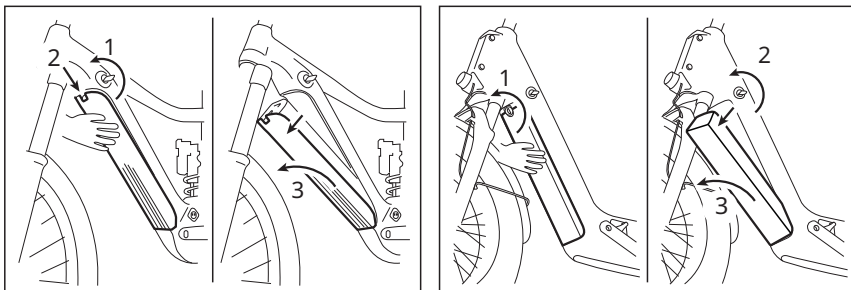


ANMERKUNG

Schalten Sie vor dem Ausbau des EnergyPak immer zuerst das Fahrrad aus.

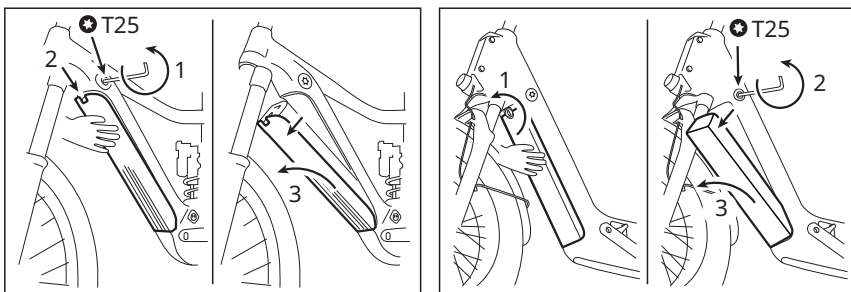
Ausbau des EnergyPak (Schlossbefestigungstyp)

- Lösen Sie die Drehknopf an der Akkufachabdeckung und entfernen Sie sie von der Unterseite des Unterrohrs.
- Halten Sie den Akku im Rahmen, damit er während des Ausbaus nicht herunterfällt.
- Entriegeln Sie den EnergyPak mit dem Schlüssel. Der EnergyPak bewegt sich ein Stück weit heraus.
- Nur für von oben einzusetzende integrierte Akkus: Heben Sie den EnergyPak heraus.
- Entriegeln Sie den EnergyPak durch Drücken des Fallschutzhebels vollständig.
- Nehmen Sie den Akku aus dem Fahrrad.



Ausbau des EnergyPak (Torx Befestigungstyp)

- Lösen Sie die Drehknopf an der Akkufachabdeckung und entfernen Sie sie von der Unterseite des Unterrohrs.
- Halten Sie den Akku im Rahmen, damit er während des Ausbaus nicht herunterfällt.
- Stecken Sie einen Torx-Schlüssel Größe 25 ein und drehen Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn. Dadurch lösen Sie den EnergyPak (es handelt sich um eine Endlosschraube, die nicht herausfallen kann).
- Entriegeln Sie den EnergyPak durch Drücken des Fallschutzhebels vollständig.
- Nehmen Sie den Akku aus dem Fahrrad.

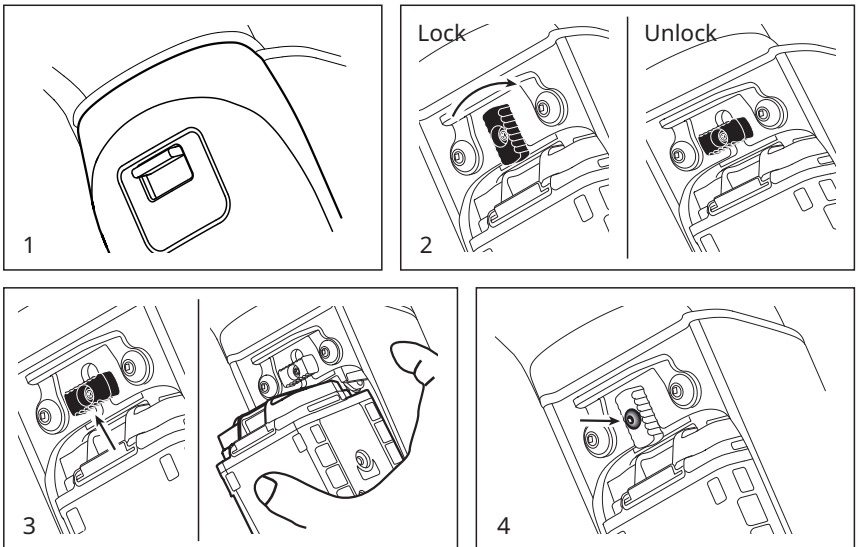


Einbau des EnergyPak

- Gehen Sie zum Einbau des EnergyPak in umgekehrter Reihenfolge vor.
- Achten Sie auf die korrekte Fluchtung der Anschlussführungsnoten an der Unterseite.
- Drücken Sie oben auf den EnergyPak, damit dieser sicher einrastet (das Einrasten ist deutlich fühlbar).
- Bringen Sie die Abdeckung wieder an und befestigen Sie sie mit dem Drehknopf.
- Ziehen Sie Schlüssel/Torx-Werkzeug heraus

Interner Schlosstyp

1. Lösen Sie den Clip, um die Akkuabdeckung vom Unterrohr zu entfernen.
2. Nach dem Entfernen der Akkuabdeckung sehen Sie den Verriegelungshebel oben am Unterrohr. Drehen Sie ihn um 90° in die Entriegelungsposition.
3. Schieben Sie den Hebel ganz nach oben in Richtung Vorbau. Dadurch wird der Akku freigegeben. Halten Sie den Akku mit der anderen Hand fest, um ein Herunterfallen zu verhindern.
4. Sie können auch die Sicherungsmutter in der Mitte des Hebels im Verriegelungszustand fixieren, um ein unbeabsichtigtes Herausfallen des Akkus zu verhindern.
5. Zum Einsetzen des Akkus prüfen Sie, ob sich der Verriegelungshebel in Entriegelungsposition befindet. Setzen Sie den Akku am unteren Ende in der Nähe des Tretlagerbereichs ein und schieben Sie ihn in den Rahmen, bis die Verriegelung einrastet. Ein deutliches Klickgeräusch bestätigt die korrekte Montage.
6. Drehen Sie den Hebel in die Verriegelungsposition. Andernfalls lässt sich die Akkuabdeckung nicht einklicken.
7. Rasten Sie die Akkuabdeckung ein – das Fahrrad ist fahrbereit.



3.1.4 EnergyPak Smart Compact

Beschreibung

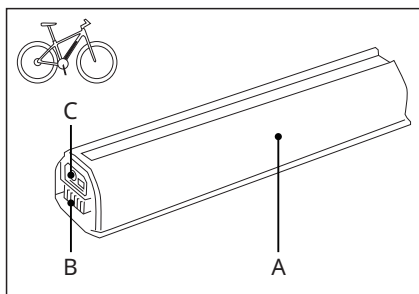
- A. EnergyPak
- B. Ladebuchse
- C. Ladestandsanzeige

Einbau und Ausbau



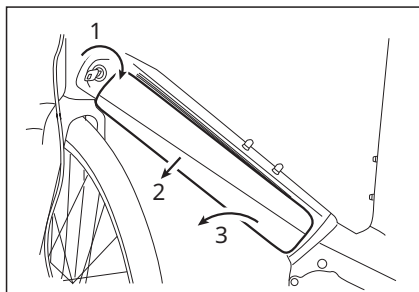
ANMERKUNG

Schalten Sie vor dem Ausbau des EnergyPak immer zuerst das Fahrrad aus.



Ausbau des EnergyPak

- Halten Sie den Akku im Rahmen, damit er während des Ausbaus nicht herunterfällt.
- Entriegeln Sie den EnergyPak mit dem Schlüssel. Der EnergyPak bewegt sich ein Stück weit heraus.
- Nehmen Sie den Akku aus dem Fahrrad.



Einbau des EnergyPak

- Gehen Sie zum Einbau des EnergyPak in umgekehrter Reihenfolge vor.
- Achten Sie auf die korrekte Fluchtung der Anschlussführungsritze an der Unterseite.
- Drücken Sie oben auf den EnergyPak, damit dieser sicher einrastet (das Einrasten ist deutlich fühlbar).
- Ziehen Sie den Schlüssel ab.

3.1.5 EnergyPak Smart Side Release

Beschreibung

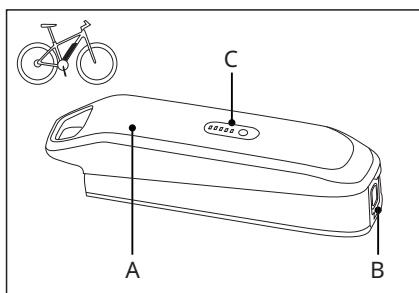
- A. EnergyPak
- B. Ladebuchse
- C. Ladestandsanzeige

Einbau und Ausbau



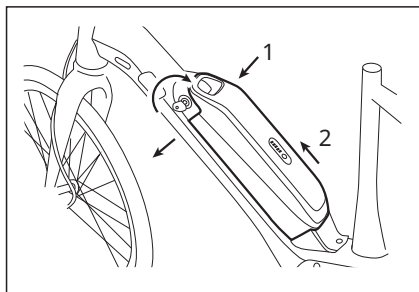
ANMERKUNG

Schalten Sie vor dem Ausbau des EnergyPak immer zuerst das Fahrrad aus.



Ausbau des EnergyPak

- Halten Sie den Akku im Rahmen, damit er während des Ausbaus nicht herunterfällt.
- Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss und entriegeln Sie den EnergyPak.
- Ziehen Sie die Oberseite des EnergyPak-Akkus zur Seite.
- Heben Sie den EnergyPak aus dem Fahrrad.



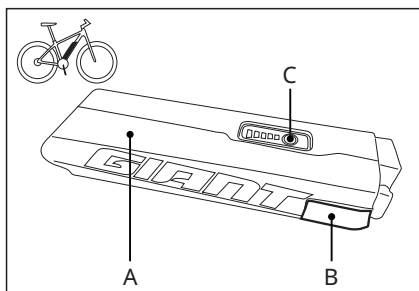
Einbau des EnergyPak

- Gehen Sie zum Einbau des EnergyPak in umgekehrter Reihenfolge vor.
- Achten Sie auf die korrekte Fluchtung der Anschlussführungsnuten an der Unterseite.
- Drücken Sie oben auf den EnergyPak, damit dieser sicher einrastet (das Einrasten ist deutlich fühlbar).
- Ziehen Sie den Schlüssel ab.

3.1.6 EnergyPak Side Release

Beschreibung

- A. EnergyPak
- B. Ladebuchse
- C. Ladestandsanzeige



Einbau und Ausbau

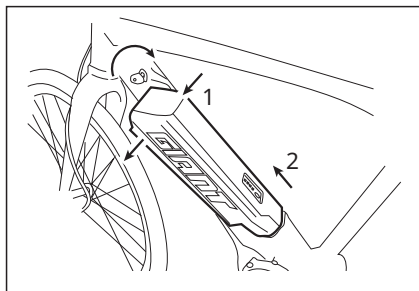


ANMERKUNG

Schalten Sie vor dem Ausbau des EnergyPak immer zuerst das Fahrrad aus.

Ausbau des EnergyPak

- Halten Sie den Akku im Rahmen, damit er während des Ausbaus nicht herunterfällt.
- Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss und entriegeln Sie den EnergyPak.
- Ziehen Sie die Oberseite des EnergyPak-Akkus zur Seite.
- Heben Sie den EnergyPak aus dem Fahrrad.



Einbau des EnergyPak

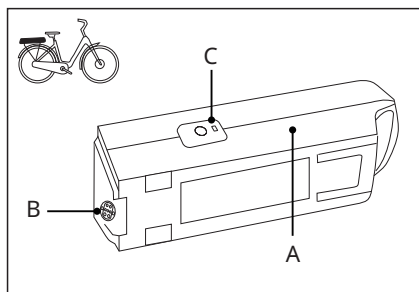
- Gehen Sie zum Einbau des EnergyPak in umgekehrter Reihenfolge vor.
- Achten Sie auf die korrekte Fluchtung der Anschlussführungsnuten an der Unterseite.
- Drücken Sie oben auf den EnergyPak, damit dieser sicher einrastet (das Einrasten ist deutlich fühlbar).
- Ziehen Sie den Schlüssel ab.

3.1.7 EnergyPak Smart Carrier

Beschreibung

- A. EnergyPak
- B. Ladebuchse
- C. Ladestandsanzeige

Leistungsstufe	LED-Anzeige
0 bis 3%	Rot (Blinkt)
4 bis 20%	Rot (Ein)
21 bis 40%	Orange (Ein)
41 bis 60%	Gelb (Ein)
61 bis 100%	Weiß (Ein)



Einbau und Ausbau

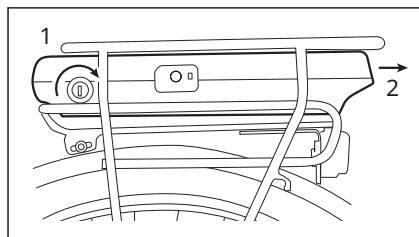


ANMERKUNG

- Schalten Sie immer zuerst den Strom aus, bevor Sie den EnergyPak entfernen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass die Batterie ordnungsgemäß installiert ist, bevor Sie mit dem Fahren beginnen.

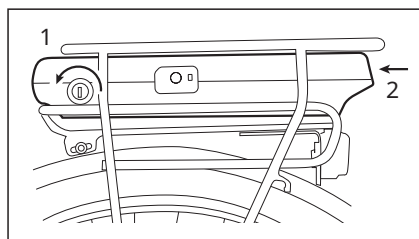
Ausbau des EnergyPak

- Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss und entriegeln Sie den EnergyPak.
- Nehmen Sie den Griff in die Hand und ziehen Sie den EnergyPak nach hinten..
- Schieben Sie den EnergyPak heraus.



Einbau des EnergyPak

- Bringen Sie den Schlüssel in seine Ausgangsposition zurück.
- Achten Sie auf die richtige Position der Führungsnuten an der Unterseite.
- Schieben Sie den EnergyPak nach vorn, bis dieser sicher einrastet. Das Einrasten ist deutlich fühlbar..
- Ziehen Sie den Schlüssel ab.
- Führen Sie eine abschließende Überprüfung durch, indem Sie die Batterie vorsichtig nach hinten ziehen, um zu überprüfen, dass sie sicher in Position verriegelt ist.



3.2 Ladegerät



ACHTUNG

Verwenden Sie ausschließlich ein geeignetes, beim E-Bike mitgeliefertes oder durch einen autorisierten Händler bereitgestelltes Ladegerät.



ANMERKUNG

- Dieses Handbuch beinhaltet eventuell nicht jeden Typ bzw. jede Version der Ladegeräte. Im Bereich „Support“ der Webseite finden Sie weitere Angaben zu Ladegeräten.
- Die genauen technischen Daten und andere Angaben stehen auf dem gedruckten Etikett bzw. Schild auf dem Ladegerät.

3.2.1 Smart Ladegerät X 4A, 48V

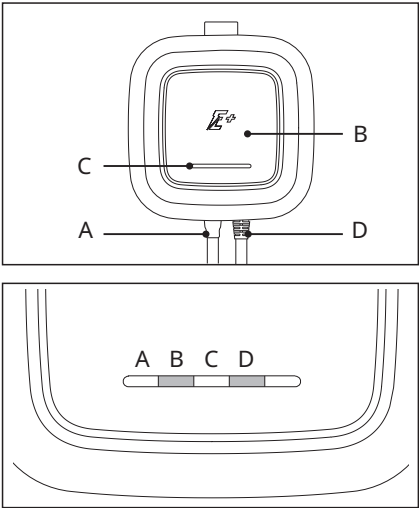
Das intelligente 4-A-Ladegerät ist ein leistungsfähiges Ladegerät für unsere EnergyPaks mit hoher Kapazität. Das intelligente Ladegerät überwacht kontinuierlich den internen Zustand des Akkus und passt den Ladevorgang für maximale Ladegeschwindigkeit und eine maximale Lebensdauer des Akkus entsprechend an.

Beschreibung

- A. Ladebuchse
- B. Ladegerät
- C. LED-Anzeige
- D. Ladekabel

Beschreibung des LED-Status

Die LED-Anzeige informiert Sie über den Ladestatus und Systemfehler. Bitte entnehmen Sie der nachstehenden Tabelle die Definitionen der LED-Farben und -Muster. Etwaige Probleme sollten von einem autorisierten Giant/Liv/Momentum-Händler geprüft und behoben werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren lokalen Giant-Händler, um weitere Unterstützung zu erhalten.



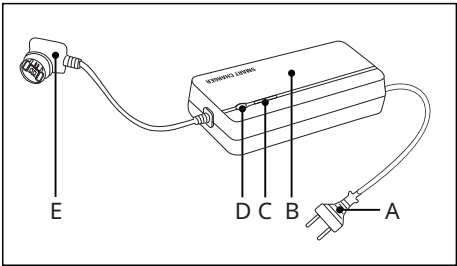
LED	Farbe	Verhalten	Status
A-D	Weiß	Von links nach rechts wandernd	Ladefortschrittsanzeige
A-D	Grün	Ein	Vollständig geladen
A	Orange	Blinkt (3s) > Ein	Ladegerätproblem
B	Orange	Blinkt (3s) > Ein	Batterieproblem
C	Orange	Blinkt (3s) > Ein	Temperaturproblem (Batterie / Ladegerät)
D	Orange	Blinkt (3s) > Ein	Kommunikationsproblem

Wenn ein Problem mit der Aufladung vorliegt, prüfen Sie bitte den Ladestromkreis und trennen Sie die Netzstromversorgung des Ladegeräts. Schließen Sie sie nach Erlöschen der LED wieder an.

3.2.2 Smart Ladegerät 4A, 48V, Dual

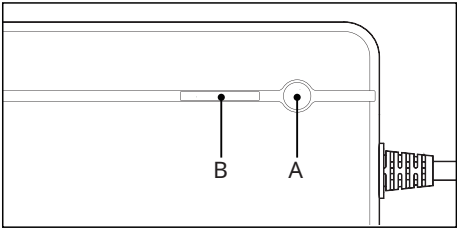
Beschreibung

- A. Steckdose (110 bis 240V)
- B. Ladegerät
- C. Ladeanzeige-LED (60%) / Taste
- D. Ladeanzeige-LED (100%)
- E. Ladeanschluss



Beschreibung des LED-Status

- A. LED
- B. Taste / LED



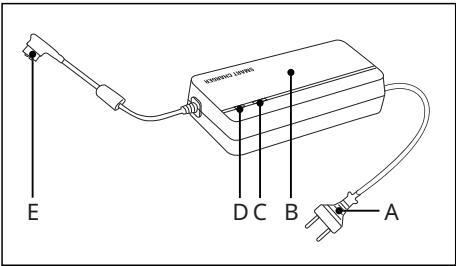
LED	Farbe	Verhalten	Status
A	Rot > Grün > Aus	Sequenz	Einschaltselbsttest (Hochfahren)
B	Grün > Rot > Aus		
A	Rot	Ein	Keine Akkuverbindung
A	Grün	Blinkt (0,5-Sekunden-Intervall)	Aufladung aktiv
A	Grün	Ein	Aufladung abgeschlossen
A	Grün	Blinkt langsam (1,0-Sekunden-Intervall)	Überhitzungsschutz bei Akkuaufladung
B	Gelb	Taste B drücken	Speicheraufladung aktivieren (60-Prozent-Modus)
A	Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überspannungsschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überstromschutz))
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überhitzungsschutz)
A	Rot > Grün > Aus	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Kurzschlusschutz)
B	Grün > Rot > Aus		

Wenn ein Problem mit der Aufladung vorliegt, prüfen Sie bitte den Ladestromkreis und trennen Sie die Netzstromversorgung des Ladegeräts. Schließen Sie sie nach Erlöschen der LED wieder an.

3.2.3 Smart Ladegerät 4A, 36V, Dual

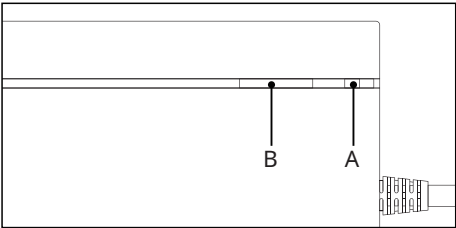
Beschreibung

- A. Steckdose
- B. Ladegerät
- C. Taste
- D. LED
- E. Ladeanschluss



Beschreibung des LED-Status

- A. LED
- B. Taste



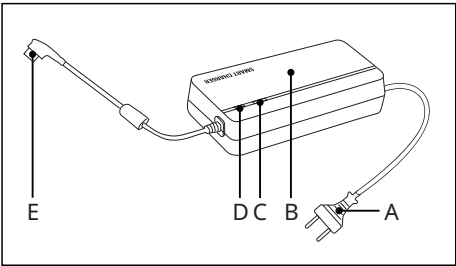
LED	Farbe	Verhalten	Status
A	Rot > Grün > Aus	Sequenz	Einschaltselbsttest (Hochfahren)
A	Rot	Ein	Keine Akkuverbindung
A	Grün	Blinkt (0,5-Sekunden-Intervall)	Aufladung aktiv
A	Grün	Ein	Aufladung abgeschlossen
A	Grün	Blinkt (1,0-Sekunden-Intervall)	Überhitzungsschutz bei Akkuaufladung
A	Gelb	Taste B drücken	Speicheraufladung aktivieren (60-Prozent-Modus)
A	Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überspannungsschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überstromschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überhitzungsschutz)
A	Rot > Grün > Aus	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Kurzschlusschutz)

Wenn ein Problem mit der Aufladung vorliegt, prüfen Sie bitte den Ladestromkreis und trennen Sie die Netzstromversorgung des Ladegeräts. Schließen Sie sie nach Erlöschen der LED wieder an.

3.2.4 Smart Ladegerät 6A, 36V, Single

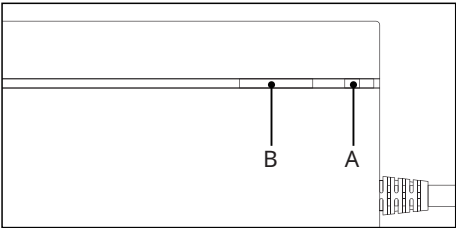
Beschreibung

- A. Steckdose
- B. Ladegerät
- C. Taste
- D. LED
- E. Ladeanschluss



Beschreibung des LED-Status

- A. LED
- B. Taste / LED



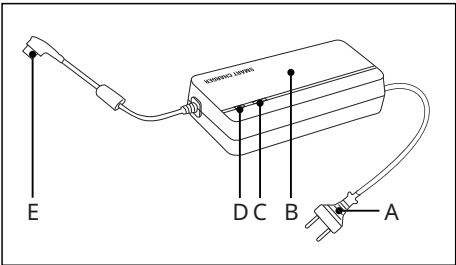
LED	Farbe	Verhalten	Status
A	Rot > Grün > Aus	Sequence	Einschaltselbsttest (Hochfahren)
B	Grün > Rot > Aus		
A	Rot	Ein	Keine Akkuverbindung
A	Grün	Blinkt (0,5-Sekunden-Intervall)	Aufladung aktiv
A	Grün	Ein	Aufladung abgeschlossen
A	Grün	Blinkt (1,0-Sekunden-Intervall)	Überhitzungsschutz bei Akkuaufladung
B	Gelb	Taste B drücken	Speicheraufladung aktivieren (60-Prozent-Modus)
A	Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequence	Problem mit der Aufladung (Überspannungsschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequence	Problem mit der Aufladung (Überstromschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequence	Problem mit der Aufladung (Überhitzungsschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequence	Problem mit der Aufladung (Kurzschlusschutz)

Wenn ein Problem mit der Aufladung vorliegt, prüfen Sie bitte den Ladestromkreis und trennen Sie die Netzstromversorgung des Ladegerätes. Schließen Sie sie nach Erlöschen der LED wieder an.

3.2.5 Smart Ladegerät 4A, 36V, Single

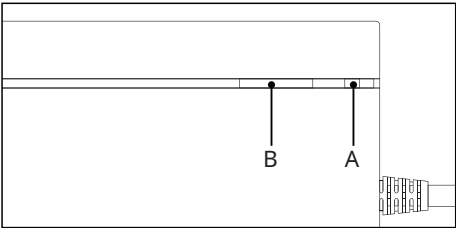
Beschreibung

- A. Steckdose
- B. Ladegerät
- C. Taste
- D. LED
- E. Ladeanschluss



Beschreibung des LED-Status

- A. LED
- B. Taste



LED	Farbe	Verhalten	Status
A	Rot > Grün > Rot	Sequenz	Einschaltselbsttest (Hochfahren)
A	Rot	Ein	Keine Akkuverbindung
A	Grün	Blinkt (0,5-Sekunden-Intervall)	Aufladung aktiv
A	Grün	Ein	Aufladung abgeschlossen
A	Grün	Blinkt (1,0-Sekunden-Intervall)	Überhitzungsschutz bei Akkuaufladung
A	Gelb	Taste B drücken	Speicheraufladung aktivieren (60-Prozent-Modus)
A	Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überspannungsschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (OÜberstromschutz)
A	Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (0.5s) > Rot (0.5s) > Aus (1.5s)	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Überhitzungsschutz)
A	Rot > Grün > Aus	Sequenz	Problem mit der Aufladung (Kurzschlusschutz)

Wenn ein Problem mit der Aufladung vorliegt, prüfen Sie bitte den Ladestromkreis und trennen Sie die Netzstromversorgung des Ladegerätes. Schließen Sie sie nach Erlöschen der LED wieder an.

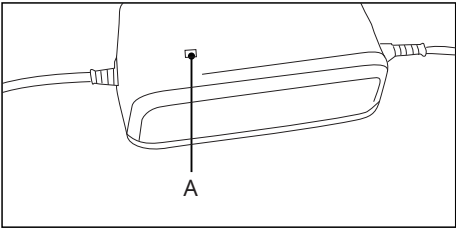
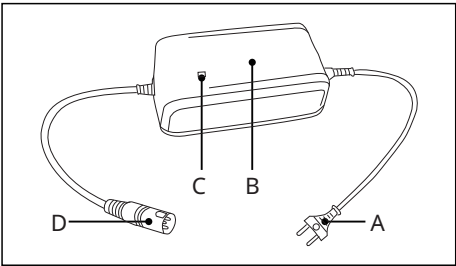
3.2.6 Schnellladegerät 3A/4A, 36V

Beschreibung

- A. Steckdose
- B. Ladegerät
- C. LED
- D. Ladeanschluss

Beschreibung des LED-Status

- A. LED



LED	Farbe	Verhalten	Status
A	Rot	Ein	Ladevorgang im Gange
A	Rot	Blinkt	Problem mit der Aufladung
A	Grün	Ein	Keine Akkuverbindung / Akku voll

3.2.7 Ladevorgang



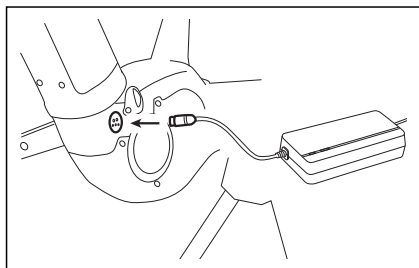
ACHTUNG

- Achten Sie immer darauf, vor dem Anschluss alle Steckverbinder korrekt auszurichten.
- Laden Sie den EnergyPak bei einer Gerätetemperatur zwischen 0°C~45°C (32°F~113°F) (empfohlene Temperatur ist 20°C/68°F).
- Laden unter 0°C (32°F) oder über 45°C (113°F) kann zu unzureichender Ladung führen und sich negativ auf die Lebensdauer der Batterie auswirken.
- Achten Sie darauf, dass das Fahrrad während des Aufladens des EnergyPak am Fahrrad sicher und stabil steht.
- Sitzen Sie nicht auf dem Fahrrad, bewegen Sie das Fahrrad nicht und drehen Sie nicht an den Kurbeln, während das Fahrrad aufgeladen wird.

Während das EnergyPak am Fahrrad befestigt ist

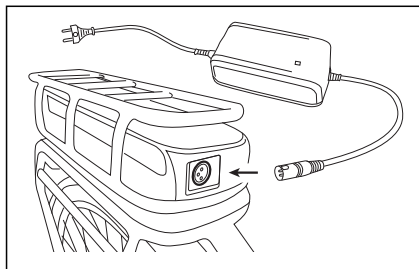
Einleiten des Ladevorgangs

- Schließen Sie das Ladegerät an den Ladeanschluss des EnergyPak an.
- Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Steckdose.
- Der Ladevorgang beginnt.



Beenden des Ladevorgangs

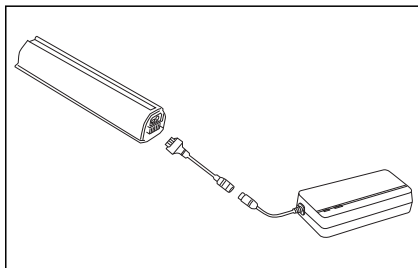
- Trennen Sie das Ladegerät von der Wechselstrom-Steckdose.
- Trennen Sie das Ladegerät vom EnergyPak.



Während das EnergyPak am Fahrrad entnommen ist

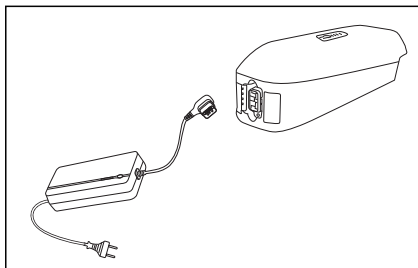
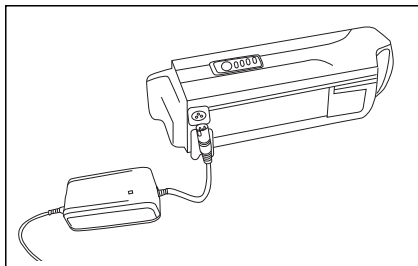
Einleiten des Ladevorgangs

- Entfernen Sie das EnergyPak vom Fahrrad
- Schließen Sie das Ladegerät an den Ladeanschluss des EnergyPak an.
- Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Steckdose.
- Der Ladevorgang beginnt.



Beenden des Ladevorgangs

- Trennen Sie das Ladegerät von der Wechselstrom-Steckdose.
- Trennen Sie das Ladegerät vom EnergyPak.
- Setzen Sie den Akku wieder in das Fahrrad ein.



ANMERKUNG

Trennen Sie das Ladegerät vom EnergyPak und ziehen Sie den Stecker des Ladegerätes aus der Wechselstrom-Steckdose, nachdem das EnergyPak vollständig geladen ist.



INFO

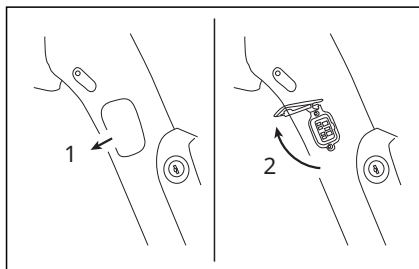
- Die LED(s) am Ladegerät zeigt/zeigen den Fortschritt des Vorgangs an.
- Die LED-Anzeige am EnergyPak zeigt den derzeitigen Ladestand.
- Der Ladevorgang kann jederzeit beendet werden.

Mit der EnergyPak Smart-Seitenfreigabe

Die EnergyPak Smart-Seitenfreigabe kann im Bereitschaftsmodus bleiben, ermöglicht dadurch zusätzliche Rückmeldung zur Aufladung am Display. Das E-Bike-System muss eingeschaltet werden, damit Onboard-Aufladung mit dem am Fahrrad befestigten EnergyPak funktioniert.

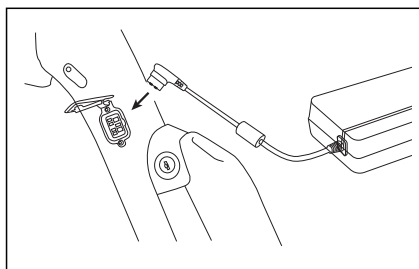
Aufladung starten

- Drücken Sie zum Einschalten des E-Bikes die Ein-/Austaste.
- Ziehen Sie die Abdeckung des Ladeanschlusses.
- Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Ladeanschluss am Fahrrad.
- Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an.
- Prüfen Sie anhand von Bildschirm oder LED am Ladegerät, ob die Aufladung aktiviert ist.



Aufladung stoppen

- Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose.
- Trennen Sie das Ladegerät vom EnergyPak.
- Platzieren Sie das EnergyPak wieder im Fahrrad.



ANMERKUNG

Trennen Sie das Ladegerät vom EnergyPak und ziehen Sie den Stecker des Ladegerätes aus der Wechselstrom-Steckdose, nachdem das EnergyPak vollständig geladen ist.



INFO

- Drücken Sie zum Einschalten des E-Bikes vor der Aufladung die Ein-/Austaste.
- Die LED-Anzeige am EnergyPak zeigt den aktuellen Ladestand.
- Das Display zeigt den aktuellen Ladestand.

3.2.8 Ladezeiten

EnergyPak Smart Integrated 36V / 48V

		36V					
Kapazität		800 Wh		750 Wh		625 Wh	
Ladegerät		6A	4A	6A	4A	6A	4A
	0 bis 60%	2:15 h	3:30 h	2:10 h	2:50 h	1:50 h	2:30 h
Ladung	0 bis 80%	3:10 h	4:40 h	2:55 h	3:50 h	2:35 h	3:30 h
	0 bis 100%	5:40 h	7:20 h	5:10 h	6:40 h	4:40 h	5:50 h
Intelligente Aufladung		●		●		●	
Speichermodus (60%)		●		●		●	

		36V			
Kapazität		500 Wh		430 Wh	
Ladegerät		6A	4A	6A	4A
	0 bis 60%	1:30 h	2:00 h	1:20 h	1:50 h
Ladung	0 bis 80%	2:10 h	2:50 h	2:10 h	2:40 h
	0 bis 100%	4:10 h	5:10 h	4:10 h	4:30 h
Intelligente Aufladung		●		●	
Speichermodus (60%)		●		●	

		48V			
Kapazität		840 Wh	780 Wh	560 Wh	560X Wh
Ladegerät		4A	4A	4A	4A
	0~60%	2:15 h	2:45 h	2:10 h	1:40 h
Ladung	0~80%	3:10 h	3:50 h	3:10 h	2:15 h
	0~100%	5:00 h	5:20 h	4:30 h	3:40 h
Intelligente Aufladung		●	●	●	●
Speichermodus (60%)		●	●	●	●

*Speichermodus (60%) / Nicht verfügbar mit Smart Charger X

EnergyPak Smart InTube 36V

Kapazität		400 Wh		250 Wh	
Ladegerät		6A	4A	6A	4A
	0 bis 60%	1:20 h	1:40 h	1:20 h	1:20 h
Ladung	0 bis 80%	2:00 h	2:30 h	2:00 h	2:00 h
	0 bis 100%	4:30 h	4:50 h	3:30 h	3:30 h
Intelligente Aufladung		●		●	
Speichermodus (60%)		●		●	

EnergyPak Smart Compact 36V

Kapazität		500 Wh		375 Wh	
Ladegerät		6A	4A	6A	4A
	0 bis 60%	1:30 h	2:00 h	1:20 h	1:50 h
Ladung	0 bis 80%	2:10 h	2:50 h	2:00 h	2:30 h
	0 bis 100%	4:10 h	5:10 h	4:30 h	4:50 h
Intelligente Aufladung		●		●	
Speichermodus (60%)		●		●	

EnergyPak Smart Side Release 36V

Kapazität		600 Wh	500 Wh
Ladegerät		4A	4A
	0 bis 60%	2:30 h	2:00 h
Ladung	0 bis 80%	3:30 h	2:50 h
	0 bis 100%	5:50 h	5:10 h
Intelligente Aufladung		●	●
Speichermodus (60%)		●	●

EnergyPak Side Release 36V

Kapazität		250 Wh	
Ladegerät		6A	4A
	0 bis 60%	1:20 h	1:20 h
Ladung	0 bis 80%	2:00 h	2:00 h
	0 bis 100%	3:30 h	3:30 h
Intelligente Aufladung		●	
Speichermodus (60%)		●	

Kapazität		500 Wh		400 Wh	
AC voltage		110 V	200~240 V	110 V	200~240 V
	0 bis 80%	3:40 h	2:45 h	3:00 h	2:00 h
	0 bis 100%	7:20 h	5:00 h	6:00 h	4:30 h
Intelligente Aufladung		–		–	
Speichermodus (60%)		–		–	

EnergyPak Plus 36V

Kapazität		250 Wh		200 Wh	
Ladegerät		6A	4A	6A	4A
	0 bis 60%	1:20 h	1:20 h	2:10 h	2:10 h
Ladung	0 bis 80%	2:00 h	2:00 h	2:50 h	2:50 h
	0 bis 100%	3:30 h	3:30 h	4:10 h	4:10 h
Intelligente Aufladung		●		●	
Speichermodus (60%)		●		●	

EnergyPak Smart, Carrier 36V

Kapazität		500 Wh		375 Wh	
Ladegerät		4A		4A	
	0 bis 60%	2:10 h		1:40 h	
Ladung	0 bis 80%	2:50 h		2:10 h	
	0 bis 100%	4:30 h		3:30 h	
Intelligente Aufladung		●		●	
Speichermodus (60%)		●		●	

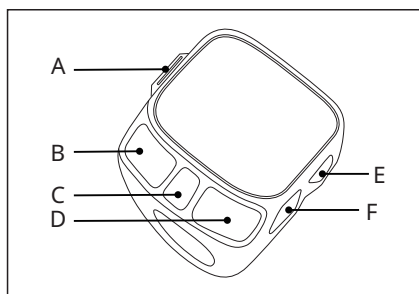
3.3 Bedienelemente und elektronische Komponenten

3.3.1 RideControl Dash 2

Das RideControl Dash 2 ist eine integrierte Bedieneinheit mit Farbdisplay, die umfangreiche Fahrrad- und Fahrinformationen von EnergyPak, SyncDrive-Motor, Sensoren, Beleuchtung und anderen angeschlossenen E-Komponenten anzeigt. Das ergonomische Design bietet ein intuitives, müheloses Benutzererlebnis. Sie können alle Fahrfunktionen einfach mit dem Daumen bedienen, ohne die Hand aus der neutralen Position zu nehmen. In Kombination mit der verbesserten Benutzeroberfläche wird der RideControl Dash 2 der beste Begleiter auf Ihrer E-Bike-Tour.

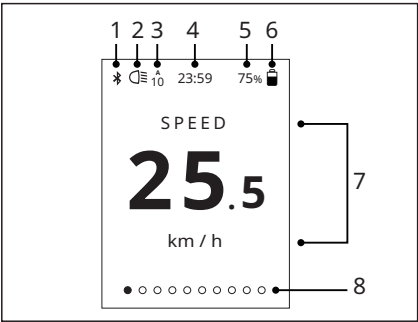
Funktion / Bedienung:

- Ein-/Ausschalten
 - Einschalten: Taste (A) kurz drücken
 - Ausschalten: Taste (A) >1,5s gedrückt halten
- Unterstützungsstufe erhöhen
 - Taste (B) kurz drücken
- Schiebehilfe
 - Taste (C) >1,5s drücken, dann Taste (D) gedrückt halten
 - Schiebehilfe beenden: Taste (D) loslassen
- Unterstützungsstufe verringern
 - Taste (D) kurz drücken
- Beleuchtung ein/aus
 - Taste (A) kurz drücken
- Smart Assist (AUTO) aktivieren
 - Taste (B) >1,5s gedrückt halten
- Info-Seite wechseln (links/rechts)/ *E-SHIFT (Gang hoch/runter)
 - Taste (E) oder (F) kurz drücken
- Einstellungsmenü
 - Tasten (B) & (D) gleichzeitig kurz drücken
- Menüauswahl bestätigen
 - Taste (C) kurz drücken
- Manueller / Automatischer Schaltmodus*
 - Taste (E) und (F) gleichzeitig kurz drücken.
 - Im Automatik-Modus (E) oder (F) für die bevorzugte Trittfrequenz-Einstellung drücken.



Anzeigeelemente:

- 1. Drahtlose Verbindung
- 2. Beleuchtungsstatus
- 3. E-SHIFT
- 4. Uhrzeit
- 5. Akkuladestand Prozent
- 6. Akkuladebalken
- 7. Datenfeld
- 8. Info-Seite



INFO

- * Wenn das Fahrrad mit E-SHIFT ausgestattet ist, kann nur die Taste (C) verwendet, um die Info-Seite nach rechts zu wechseln.
- Aufgrund lokaler Vorschriften ist die Schiebehilfe in bestimmten Regionen/Ländern nicht verfügbar.

Ein-/Ausschalten

- Drücken Sie die "Ein-/Aus"-Taste (A), um das System ein- und auszuschalten. Die LED leuchtet 2 Sekunden lang auf, während auf dem Bildschirm ein Markenlogo von GIANT/LIV/MOMENTUM als Startanimation erscheint, gefolgt von der Ladestandsanzeige. Danach wird die Info-Seite angezeigt und Sie können losfahren.
- Halten Sie die "Ein-/Aus"-Taste (A) mindestens 1,5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie los, um das System auszuschalten. Die LED erlischt und das Display zeigt "See You" an, bevor der Bildschirm sich ausschaltet.

Unterstützungsmodus

Jeder Unterstützungsmodus hat eine eigene Bildschirmhintergrundfarbe zur leichteren Erkennung, wie unten dargestellt:

Unterstützungsstufe	Hintergrundfarbe
OFF	Grau
ECO	Hellgrün
TOUR	Grün
ACTIVE	Gelb
SPORT	Orange
POWER	Rot
AUTO - Smart Assist	Blau

- Die Verfügbarkeit der Unterstützungsstufen und das Leistungsverhältnis pro Stufe hängen vom SyncDrive-Motortyp und den werkseitigen Systemeinstellungen ab.
- Die POWER-Stufe bietet die stärkste Unterstützung, hat aber den höchsten Energieverbrauch.
- Die ECO-Stufe bietet die niedrigste Unterstützung, ermöglicht jedoch die größte Reichweite.

Unterstützungsmodus wechseln

- Drücken Sie die Taste (B) oder (D), um den Unterstützungsmodus zu ändern.
- Beim Wechsel zwischen den Unterstützungsmodi zeigt das Display die geschätzte Restreichweite für den jeweiligen Modus an. Nach 3 Sekunden kehrt es zur Info-Seite zurück.

Smart Assist (AUTO) Modus

- Im Smart Assist (AUTO) Modus passt der SyncDrive-Motor das Unterstützungsverhalten automatisch an das Gelände und die Eingaben des Fahrers an.
- Halten Sie die Taste (B) 1,5 Sekunden lang gedrückt, um den Smart Assist Modus zu aktivieren. Auf dem Display wird "AUTO" als Unterstützungsmodus angezeigt.
- Wenn Sie im Smart Assist (AUTO) Modus fahren, können Sie durch Drücken der Taste (B) oder (D) in den manuellen Unterstützungsmodus wechseln. Beim Verlassen des Smart Assist (AUTO) Modus kehrt das System zu erst in den ACTIVE-Modus zurück.

Unterstützung aus

Sie können die Motorunterstützung auch ausschalten, um mit eigener Kraft zu fahren.

- Schalten Sie die Unterstützungsmodi mit der Taste (D), bis das Display "OFF" mit der geschätzten Restreichweite anzeigt.
- Alle anderen Systemfunktionen bleiben verfügbar.

Schiebehilfe

Die Schiebehilfe ist eine Funktion, die das E-Bike antreibt, während Sie es schieben. Bei Aktivierung dieser Funktion treibt die Antriebseinheit das Hinterrad leicht an, um das E-Bikegewicht zu erleichtern. Je nachdem, wie schnell Sie das E-Bike schieben, kann die Schiebehilfe bis zu einer Geschwindigkeit von 6 km/h unterstützen.

- Drücken Sie die Taste (C) 1,5 Sekunden lang, um die Schiebehilfe in Bereitschaft zu versetzen.
- Drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden die Taste (D), um die Schiebehilfe zu aktivieren.
- Lassen Sie die Taste (D) los, um die Schiebehilfe zu unterbrechen. Durch Drücken der Taste (D) innerhalb von 3 Sekunden nach der Unterbrechung wird die Schiebehilfe wieder aktiviert.



INFO

- Wenn innerhalb von 3 Sekunden nach dem Drücken der Taste (C) für die Schiebehilfe-Bereitschaft, oder nach dem Loslassen der Taste (D) für eine Unterbrechung kein Befehl zur Aktivierung der Schiebehilfe erfolgt, wird die Schiebehilfe beendet und zur normalen Fahrseite zurückgekehrt.
- Aufgrund lokaler Vorschriften ist die Schiebehilfe in bestimmten Regionen/Ländern nicht verfügbar.

Displayanzeige

1. Drahtlose Verbindung: Zeigt an, dass die drahtlose Verbindung zwischen dem E-Bike und der RideControl App aktiviert ist.
2. Beleuchtungsstatus: Das Symbol zeigt an, ob die Fahrradbeleuchtung ein- oder ausgeschaltet ist.
3. E-SHIFT: Dieses Symbol erscheint, um den Status der elektronischen Schaltung anzuzeigen.
 - A: Automatischer Schaltmodus
 - M: Manueller SchaltmodusDie Zahl unter "A" oder "M" zeigt die Gangstufe am Hinterrad an.
4. Uhrzeit: Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.
5. Akkustatus: Zeigt den aktuellen EnergyPak-Ladestand von 100% bis 0% an.
 - Bei weniger als 3% Akkuladung beginnt das Akkusymbol zu blinken. Das System schaltet auf die niedrigste Unterstützungsstufe.
 - Bei weniger als 1% Akkuladung blinkt das Akkusymbol weiter. Das Unterstützungssystem schaltet sich automatisch ab. Die Fahrradbeleuchtung funktioniert als Sicherheitsfunktion mindestens weitere 2 Stunden.



INFO

- Akkustatus, Uhrzeit und Beleuchtungsstatus bleiben immer in der Statusleiste sichtbar. Die anderen Symbole erscheinen nur bei aktiver Funktion.
- Bitte laden Sie die neueste Version der RideControl App herunter, um alle Funktionen nutzen zu können. Bitte beachten Sie, dass einige Funktionen exklusiv für bestimmte Fahrradmodelle oder Komponenten verfügbar sind. Detaillierte Informationen finden Sie in der Funktionskompatibilitätstabelle oder fragen Sie Ihren autorisierten Händler.

Datenfelder

Datenfelder zeigen verschiedene Informationen Ihrer Fahrt auf einzelnen Info-Seiten an. Die Anzahl der angezeigten Informationen kann über das Einstellungs Menü von 1 bis 2 angepasst werden. Sie können festlegen, wie viele Info-Seiten angezeigt werden sollen. Die maximale Anzahl der Info-Seiten beträgt 10, die minimale 1. E-Bikes ohne E-SHIFT können mit den Tasten (E) oder (F), zwischen den Info-Seiten wechseln. E-Bikes mit E-SHIFT können mit der Taste (C) Sie zwischen den Info-Seiten wechseln. Standardeinstellung der Info-Seiten und Datenfelder (6 Seiten, je 1 Feld):

- SPEED: Aktuelle Fahrgeschwindigkeit
- REMAINING RANGE: Geschätzte verbleibende Akkureichweite basierend auf gewählter Unterstützungsstufe
- DISTANCE: Zurückgelegte Strecke seit dem letzten Zurücksetzen
- TRIP TIME: Gesammelte Fahrzeit seit dem letzten Zurücksetzen
- CADENCE: Aktuelle Trittfrequenz in U/min (Umdrehungen pro Minute)
- ODO: Gesamtfahrstrecke seit der ersten Nutzung



INFO

- Die tatsächliche Akkulaufstrecke hängt von den Geländebedingungen, dem Zustand des Fahrers, dem Fahrstil und dem Wetter ab. Überprüfen Sie immer die Akkulaufstrecke vor jeder Fahrt, um sicherzustellen, dass genügend Strom vorhanden ist. Beachten Sie, dass Faktoren wie das Geländeprofil und die Windbedingungen die Reichweite während Ihrer Fahrt beeinflussen können.
- Sie können auch die Taste (E) oder (F) drücken, um zwischen verschiedenen Fahrseiten zu wechseln.
- Die maximale Anzahl der Fahrseiten beträgt 10 und die minimale Anzahl ist 1.

Fahrradbeleuchtung und Bildschirmhelligkeit

- Drücken Sie nach dem Einschalten des Systems kurz die Taste (A), um die Fahrradbeleuchtung ein- oder auszuschalten.
- Der Beleuchtungsstatus wird durch das Symbol in der Statusleiste angezeigt.
- Die Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit folgt dem Frontlichtschalter und wechselt in den Tag-/Nacht-Modus, wenn das Licht aus-/eingeschaltet wird.
- Sie können Ihre bevorzugte Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit auch über Einstellungen > Fahren > Helligkeit anpassen.



INFO

Die Systemfunktionalität variiert je nach angeschlossener RideControl Bedieneinheit.

Akkuladeanzeige

Die verbleibende Restreichweite wird mittels zehn Akkuladestufen mit 10%-Intervallen angezeigt. Bei weniger als 20% erscheint eine Abfolge farbiger Symbole zur Anzeige des niedrigen Akkuladestands:

- 19%-10%: gelbes Dauerlicht
- 9%-4%: rotes Dauerlicht
- 3%-0%: rotes Blinken



INFO

Wenn das E-Bike mit zwei Akkus ausgestattet ist, werden zwei Akkustatussymbole angezeigt. Das Symbol rechts zeigt den Hauptakku an, während das Symbol links den Sekundärakku anzeigt. Der Akkuladestand in Prozent bezieht sich auf den kombinierten Gesamtladestand beider Akkus.

Einstellungsmenü

Drücken Sie gleichzeitig kurz die Tasten (B) und (D), um das Einstellungsmenü aufzurufen. Im Einstellungsmenü benutzen sie die Tasten (B) und (D) als Steuerung. Diese Tasten kehren zu ihren Fahrfunktionen zurück, wenn Sie das Einstellungsmenü verlassen.

Systemereignisse

Es gibt drei Arten von Pop-up-Benachrichtigungen für verschiedene Systemereignisse: Bei einer Fehlfunktion wird der Systemereignis-Warnbildschirm angezeigt.

- Stufe 3: Warnung

Diese Systemereignisstufe zeigt kritische Zustände an, die durch Fehlfunktionen oder Fehler verursacht werden und das Fahren verhindern können. Wenn diese Meldung erscheint, empfehlen wir, das Fahrrad zu überprüfen oder einen autorisierten Händler für weitere Unterstützung zu konsultieren. Die Warnung der Stufe 3 kann nur manuell gelöscht werden. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Warnmeldung ausgeblendet, und ein Schraubenschlüssel-Symbol erscheint in der Statusleiste.

- Stufe 2: Vorsicht

Vorsichtsmeldungen der Stufe 2 informieren Sie über sekundäre Fehler oder Statuszustände. Während diese Ereignisse den Systembetrieb nicht sofort beeinflussen, erfordern sie Aufmerksamkeit (wie z.B. abweichender Reifendruck). Die Benachrichtigung der Stufe 2 verschwindet automatisch nach 3 Sekunden, oder Sie können sie während dieser Zeit durch Drücken einer beliebigen Taste ausblenden. Ähnlich wie bei Warnungen der Stufe 3 erscheint nach dem Verschwinden der Meldung ein Schraubenschlüssel-Symbol in der Statusleiste.

- Stufe 1: Benachrichtigung

Benachrichtigungen der Stufe 1 zeigen Systemstatusänderungen oder Reaktionen auf Ihre Aktionen an (wie z.B. E-SHIFT-Gangwechsel). Diese Benachrichtigungen verschwinden automatisch nach 3 Sekunden, oder Sie können sie während dieser Zeit durch Drücken einer beliebigen Taste ausblenden. Anders als bei Warnungen höherer Stufen erscheint bei Benachrichtigungen der Stufe 1 kein Schraubenschlüssel-Symbol in der Statusleiste.

Schnelle Fehlerbehebungsschritte

1. Notieren Sie die Ereignisbeschreibung auf dem Display.
2. Schalten Sie das System aus.
3. Prüfen Sie mögliche Ursachen, die sofort behoben werden können, wie z.B. eine Reifenpanne oder Systemneustart.
4. Wenn keine Sicherheitsbedenken bestehen, versuchen Sie das Problem auszuschließen und starten Sie das System neu.
5. Wenn das Problem erfolgreich gelöst wurde, können Sie Ihre Fahrt fortsetzen, planen Sie aber bitte einen Service-Check bei autorisierten E-Bike-Händlern ein, um sicherzustellen, dass keine weiteren Probleme bestehen oder eine Wartung erforderlich ist.
6. Wenn das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie die Schritte 1-4.
7. Stellen Sie das Fahren zu Ihrer eigenen Sicherheit ein, wenn mehrere Überprüfungen das Problem nicht lösen können, und kontaktieren Sie einen autorisierten Händler für Service und Reparatur.

3.3.2 RideControl Go Lux

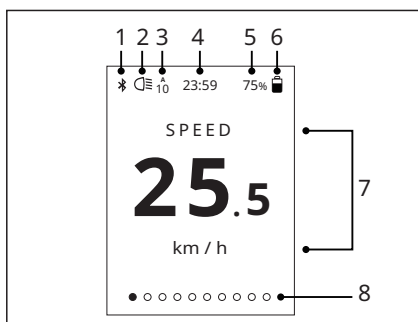
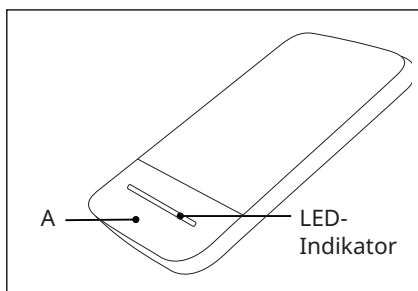
Der RideControl Go Lux ist eine integrierte Bedieneinheit mit Ein-/Aus-Taste und Farbdisplay, die optimal für leistungsorientierte Fahrer geeignet ist. Das schlanke Design ist perfekt in die Oberseite des Oberrohrs eingelassen und bietet eine klare optische Integration und Displaysichtbarkeit. Mit seiner hohen Qualität, Premium-Design und verbesserten Benutzeroberfläche wird der RideControl Go Lux Ihr Fahrerlebnis auf ein nie dagewesenes Niveau heben.

Funktion /Bedienung:

- Ein-/Ausschalten
 - Einschalten: Taste (A) kurz drücken
 - Ausschalten: Taste (A) >1,5s gedrückt halten
- Beleuchtung ein/aus
 - Taste (A) kurz drücken

Anzeigeelemente:

1. Drahtlose Verbindung
2. Beleuchtungsstatus
3. E-SHIFT
4. Uhrzeit
5. Akkuladezustand
6. Akkuladebalken
7. Datenfeld
8. Info-Seite



INFO

Für die Bedienung der Hauptfunktionen und den Zugriff auf erweiterte Einstellungen sind zusätzliche Bedieneinheiten erforderlich (wie z.B. die RideControl Ergo 4).

Ein-/Ausschalten

- Drücken Sie die "Ein-/Aus"-Taste (A), um das System ein- und auszuschalten. Die LED leuchtet 2 Sekunden lang auf, während auf dem Bildschirm ein Markenlogo von GIANT/LIV/MOMENTUM als Startanimation erscheint, gefolgt von der Ladestandsanzeige. Danach wird die Info-Seite angezeigt und Sie können losfahren.
- Halten Sie die "Ein-/Aus"-Taste (A) mindestens 1,5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie los, um das System auszuschalten. Die LED erlischt und das Display zeigt "See You" an, bevor der Bildschirm sich ausschaltet.

Displayanzeige

- 1. Drahtlose Verbindung: Zeigt an, dass die drahtlose Verbindung zwischen dem Ebike und der RideControl App aktiviert ist.
- 2. Beleuchtungsstatus: Das Symbol zeigt an, ob die Fahrradbeleuchtung ein- oder ausgeschaltet ist.
- 3. E-SHIFT: Dieses Symbol erscheint, um den Status der elektronischen Schaltung anzuzeigen.
 - A: Automatischer Schaltmodus
 - M: Manueller SchaltmodusDie Zahl unter "A" oder "M" zeigt die Gangstufe am Hinterrad an.
- 4. Uhrzeit: Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.
- 5. Akkustatus: Zeigt den aktuellen EnergyPak-Ladestand von 100% bis 0% an.
 - Bei weniger als 3% Akkuladung beginnt das Akkusymbol zu blinken. Das System schaltet auf die niedrigste Unterstützungsstufe.
 - Bei weniger als 1% Akkuladung blinkt das Akkusymbol weiter. Das Unterstützungssystem schaltet sich automatisch ab.
 - Die Fahrradbeleuchtung funktioniert als Sicherheitsfunktion mindestens weitere 2 Stunden.



INFO

- Akkustatus, Uhrzeit und Beleuchtungsstatus bleiben immer in der Statusleiste sichtbar. Die anderen Symbole erscheinen nur bei aktiver Funktion.
- Bitte laden Sie die neueste Version der RideControl App herunter, um alle Funktionen nutzen zu können. Bitte beachten Sie, dass einige Funktionen exklusiv für bestimmte Fahrradmodelle oder Komponenten verfügbar sind. Detaillierte Informationen finden Sie in der Funktionskompatibilitätstabelle oder fragen Sie Ihren autorisierten Händler.

Unterstützungsmodus

Jeder Unterstützungsmodus hat eine eigene Bildschirmhintergrundfarbe zur leichteren Erkennung, wie unten dargestellt:

Unterstützungsstufe	Hintergrundfarbe
OFF	Grau
ECO	Hellgrün
TOUR	Grün
ACTIVE	Gelb
SPORT	Orange
POWER	Rot
AUTO - Smart Assist	Blau

- * Die Verfügbarkeit der Unterstützungsstufen und das Leistungsverhältnis pro Stufe hängen vom SyncDrive-Motortyp und den werkseitigen Systemeinstellungen ab.
- Die POWER-Stufe bietet die stärkste Unterstützung, hat aber den höchsten Energieverbrauch.
- Die ECO-Stufe bietet die geringste Unterstützung, ermöglicht jedoch die größte Reichweite.

Datenfelder

Datenfelder zeigen verschiedene Informationen Ihrer Fahrt auf einzelnen Info-Seiten an. Die Anzahl der angezeigten Informationen kann über das Einstellungsmenü angepasst werden und kann von 1 bis 2 (maximal 4 pro Seite) angepasst werden. Sie können festlegen, wie viele Info-Seiten angezeigt werden sollen. Die maximale Anzahl der Info-Seiten beträgt 10, die minimale 1. Standardeinstellung der Info-Seiten und Datenfelder (6 Seiten, je 1 Feld):

- SPEED: Aktuelle Fahrgeschwindigkeit
- REMAINING RANGE: Geschätzte verbleibende Restreichweite basierend auf gewählter Unterstützungsstufe
- DISTANCE: Zurückgelegte Strecke seit dem letzten Zurücksetzen
- TRIP TIME: Gesammelte Fahrzeit seit dem letzten Zurücksetzen
- CADENCE: Aktuelle Trittfrequenz in U/min (Umdrehungen pro Minute)
- ODO: Gesamtfahrstrecke seit der ersten Nutzung



INFO

- Die tatsächliche Akkureichweite variiert je nach Geländebedingungen, Fahrerzustand, Fahrstil und Wetter.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die Akkureichweite, um ausreichend Leistung sicherzustellen.

Fahrradbeleuchtung und Bildschirmhelligkeit

- Drücken Sie nach dem Einschalten des Systems die Taste (A), um die Fahrradbeleuchtung ein- oder auszuschalten.
- Der Beleuchtungsstatus wird durch das Symbol in der Statusleiste angezeigt
- Der RideControl Go Lux verfügt über einen eingebauten Lichtsensor zur automatischen Anpassung der Bildschirmhelligkeit zwischen Tag-/Nacht-Modi entsprechend der Umgebungshelligkeit. Im manuellen Modus folgt die Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit dem Frontlichtschalter und wechselt in den Tag-/Nacht-Modus, wenn das Licht aus-/eingeschaltet wird.



INFO

- Für Hauptfunktionen und erweiterte Einstellungen ist eine zusätzliche Bedieneinheit erforderlich.
- Sie können Ihre bevorzugte Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit auch über Einstellungen > Fahren > Helligkeit anpassen.
- Die Systemfunktionalität variiert je nach angeschlossener RideControl Bedieneinheit.

Akkuladeanzeige

Die verbleibende Restreichweite wird mittels zehn Akkuladestufen mit 10%-Intervallen angezeigt. Bei weniger als 20% erscheint eine Abfolge farbiger Symbole zur Anzeige des niedrigen Akkuladestands:

- 19%-10%: gelbes Dauerlicht
- 9%-4%: rotes Dauerlicht
- 3%-0%: rotes Blinken



INFO

Wenn das E-Bike mit zwei Akkus ausgestattet ist, werden zwei Akkustatussymbole angezeigt. Das Symbol rechts zeigt den Hauptakku an, während das Symbol links den Sekundärakku anzeigt. Der Akkuladestand in Prozent bezieht sich auf den kombinierten Gesamtladestand beider Akkus.

Systemereignisse

Es gibt drei Arten von Pop-up-Benachrichtigungen für verschiedene Systemereignisse: Bei einer Fehlfunktion wird der Systemereignis-Warnbildschirm angezeigt.

- Stufe 3: Warnung

Diese Systemereignisstufe zeigt kritische Zustände an, die durch Fehlfunktionen oder Fehler verursacht werden und das Fahren verhindern können. Wenn diese Meldung erscheint, empfehlen wir, das Fahrrad zu überprüfen oder einen autorisierten Händler für weitere Unterstützung zu konsultieren. Die Warnung der Stufe 3 kann nur manuell gelöscht werden. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Warnmeldung ausgeblendet, und ein Schraubenschlüssel-Symbol erscheint in der Statusleiste.

- Stufe 2: Vorsicht

Vorsichtsmeldungen der Stufe 2 informieren Sie über sekundäre Fehler oder Statuszustände. Während diese Ereignisse den Systembetrieb nicht sofort beeinflussen, erfordern sie Aufmerksamkeit (wie z.B. abnormaler Reifendruck). Die Benachrichtigung der Stufe 2 verschwindet automatisch nach 3 Sekunden, oder Sie können sie während dieser Zeit durch Drücken einer beliebigen Taste ausblenden. Ähnlich wie bei Warnungen der Stufe 3 erscheint nach dem Verschwinden der Meldung ein Schraubenschlüssel-Symbol in der Statusleiste.

- Stufe 1: Benachrichtigung

Benachrichtigungen der Stufe 1 zeigen Systemstatusänderungen oder Reaktionen auf Ihre Aktionen an (wie z.B. E-SHIFT-Gangwechsel). Diese Benachrichtigungen verschwinden automatisch nach 3 Sekunden, oder Sie können sie während dieser Zeit durch Drücken einer beliebigen Taste ausblenden. Anders als bei Warnungen höherer Stufen erscheint bei Benachrichtigungen der Stufe 1 kein Schraubenschlüssel-Symbol in der Statusleiste.

Schnelle Fehlerbehebungsschritte

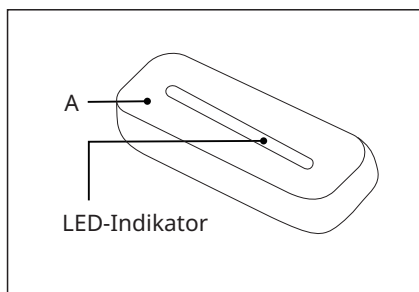
1. Notieren Sie die Ereignisbeschreibung auf dem Display.
2. Schalten Sie das System aus.
3. Prüfen Sie mögliche Ursachen, die sofort behoben werden können, wie z.B. eine Reifenpanne oder Systemneustart.
4. Wenn keine Sicherheitsbedenken bestehen, versuchen Sie das Problem auszuschließen und starten Sie das System neu.
5. Wenn das Problem erfolgreich gelöst wurde, können Sie Ihre Fahrt fortsetzen, planen Sie aber bitte einen Service-Check bei autorisierten E-Bike-Händlern ein, um sicherzustellen, dass keine weiteren Probleme bestehen oder eine Wartung erforderlich ist.
6. Wenn das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie die Schritte 1-4.
7. Stellen Sie das Fahren zu Ihrer eigenen Sicherheit ein, wenn mehrere Überprüfungen das Problem nicht lösen können, und kontaktieren Sie einen autorisierten Händler für Service und Reparatur.

3.3.3 RideControl Go 2

Die RideControl Go 2 ist eine in das Oberrohr integrierter Ein-/Aus-Taste mit LED-Lichtleiste und Beleuchtungsschalter. Mit der Philosophie der Einfachheit bietet er nicht nur ein intuitives Benutzererlebnis, sondern auch eine pure Ästhetik in einem klaren, schlanken Design.

Funktion / Bedienung:

- Ein-/Ausschalten
 - Einschalten: Taste (A) kurz drücken
 - Ausschalten: Taste (A) >1,5s gedrückt halten
- Beleuchtung ein/aus
 - Taste (A) kurz drücken



INFO

Zusätzliche Bedieneinheiten (wie z.B. der RideControl Ergo 4) sind erforderlich, um Hauptfunktionen und erweiterte Einstellungen zu bedienen.

Ein-/Ausschalten

- Drücken Sie die "Ein-/Aus"-Taste (A), um das System einzuschalten. Die LED-Anzeige leuchtet 2 Sekunden lang auf.
- Halten Sie die "Ein-/Aus"-Taste (A) mindestens 1,5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie los, um das System auszuschalten. Die LED-Anzeige erlischt.

Fahrradbeleuchtung und Bildschirmhelligkeit

Drücken Sie nach dem Einschalten des Systems die Taste (A), um die Fahrradbeleuchtung ein- oder auszuschalten.



INFO

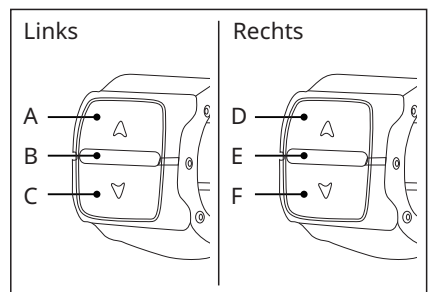
- Die RideControl Go 2 verfügt über einen eingebauten Lichtsensor. In Verbindung mit einem Display (z.B. RideDash Evo 2.0) passt er die Bildschirmhelligkeit automatisch zwischen Tag- Nacht-Modus entsprechend der Umgebungshelligkeit an.
- Zusätzliche RideControl Bedieneinheiten und RideDash Displays ,wie z.B. RideControl Ergo 4 und RideDash Evo 2.0, sind erforderlich, um auf Hauptfunktionen und erweiterte Einstellungen zuzugreifen.
- Sie können Ihre bevorzugte Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit auch über Einstellungen > Fahren > Helligkeit anpassen.

3.3.4 RideControl Ergo 4

Die RideControl Ergo 4 ist ein multifunktionaler Schalter, der für intuitive Bedienung mit einer eleganten Cockpit-Integration entwickelt wurde. Das ergonomische Tastenlayout bietet Ihnen eine mühelose, einfach zu bedienende Schnittstelle, mit der Sie E-Bike-Funktionen mit minimalen Fingerbewegungen aktivieren können. In Kombination mit dem RideControl Go 2 oder RideControl Go Lux können Sie alle E-Bike-Funktionen im Handumdrehen steuern. Schnell und macht Spaß!

Funktion / Bedienung:

- Unterstützungsstufe erhöhen
 - Taste (A) kurz drücken
- Schiebehilfe
 - Taste (B) >1,5s drücken, dann Taste (C) gedrückt halten
 - Schiebehilfe beenden: Taste (C) loslassen
- Unterstützungsstufe verringern
 - Taste (C) kurz drücken
- Smart Assist (AUTO) aktivieren
 - Taste (A) >1,5s gedrückt halten



- Info-Seite wechseln (rechts)
 - Taste (B) kurz drücken
- Einstellungsmenü
 - Tasten (A) & (C) gleichzeitig kurz drücken
- Menüauswahl bestätigen
 - Taste (B) kurz drücken
- Info-Seite wechseln (links/rechts)/ *E-SHIFT (Gang hoch/runter)
 - Taste (D) oder (F) kurz drücken
- Eshift Schaltmodus Manuell / Automatik*
 - Taste (E) kurz drücken.
 - Im Automatik-Modus (D) oder (F) für die bevorzugte Trittfrequenz-Einstellung drücken.



INFO

- * Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Fahrrad mit E-SHIFT ausgestattet ist. In diesem Fall muss der Fahrer die Taste (B) verwenden, um die Info-Seite nur nach rechts zu wechseln.
- Für den Zugriff auf Hauptfunktionen und erweiterte Einstellungen ist eine zusätzliche Displayeinheit, wie z.B. RideControl Go Lux, erforderlich.
- Es können bis zu zwei RideControl Ergo 4-Einheiten mit dem System verbunden werden. Beachten Sie, dass Tastenfunktionen nicht über die RideControl App angepasst werden können. Bei Verwendung von einer oder zwei RideControl Ergo 4-Einheiten arbeitet das System mit den Standard-Tastenkfigurationen.
- Aufgrund lokaler Vorschriften ist die Schiebehilfe in bestimmten Regionen/Ländern nicht verfügbar.

Unterstützungsmodus wechseln

Drücken Sie die Taste (A) oder (C), um den Unterstützungsmodus zu ändern.

Smart Assist (AUTO) Modus

- Im Smart Assist (AUTO) Modus passt der SyncDrive-Motor das Unterstützungsverhalten automatisch an das Gelände und die Eingaben des Fahrers an.
- Halten Sie die Taste (B) 1,5 Sekunden lang gedrückt, um Smart Assist zu aktivieren. Auf dem Display wird "AUTO" als Unterstützungsstufe angezeigt.
- Wenn Sie im Smart Assist (AUTO) Modus fahren, können Sie durch Drücken der Taste (A) oder (C) in den manuellen Unterstützungsmodus wechseln. Beim Verlassen des Smart Assist (AUTO) Modus kehrt das System zu erst in den ACTIVE-Modus zurück.

Unterstützung aus

Sie können die Motorunterstützung auch ausschalten, um mit eigener Kraft zu fahren.

- Durchlaufen Sie die Unterstützungsmodi mit der Taste (C), bis das Display "OFF" mit der geschätzten Restreichweite anzeigt.
- Alle anderen Systemfunktionen bleiben verfügbar.

Schiebehilfe

Die Schiebehilfe ist eine Funktion, die das E-Bike antreibt, während Sie es schieben. Bei Aktivierung dieser Funktion treibt die Antriebseinheit das Hinterrad leicht an, um das E-Bikegewicht zu erleichtern. Je nachdem, wie schnell Sie das E-Bike schieben, kann die Schiebehilfe bis zu einer Geschwindigkeit von 6 km/h unterstützen.

- Drücken Sie die Taste (B) 1,5 Sekunden lang, um die Schiebehilfe in Bereitschaft zu versetzen.
- Drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden die Taste (C), um die Schiebehilfe zu aktivieren.
- Lassen Sie die Taste (C) los, um die Schiebehilfe zu unterbrechen. Durch Drücken der Taste (C) innerhalb von 3 Sekunden nach der Unterbrechung wird die Schiebehilfe wieder aktiviert.



INFO

- Wenn innerhalb von 3 Sekunden nach dem Drücken der Taste (B) für die Schiebehilfe -Bereitschaft oder nach dem Loslassen der Taste (C) für eine Unterbrechung kein Befehl zur Aktivierung der Schiebehilfe erfolgt, wird die Schiebehilfe beendet und zur normalen Fahrseite zurückgekehrt.
- Aufgrund lokaler Vorschriften ist die Schiebehilfe in bestimmten Regionen/Ländern nicht verfügbar.

Datenfelder

Datenfelder zeigen verschiedene Informationen Ihrer Fahrt auf einzelnen Info-Seiten an. Sie können durch Drücken der Taste (B) zwischen den Info-Seiten wechseln. E-Bikes ohne E-SHIFT können mit den Tasten (D) oder (F), zwischen den Info-Seiten wechseln.

Standardeinstellung der Info-Seiten und Datenfelder (6 Seiten, je 1 Feld):

- SPEED: Aktuelle Fahrgeschwindigkeit
- REMAINING RANGE: Geschätzte verbleibende Akkureichweite basierend auf gewählter Unterstützungsstufe
- DISTANCE: Zurückgelegte Strecke seit dem letzten Zurücksetzen
- TRIP TIME: Gesammelte Fahrzeit seit dem letzten Zurücksetzen
- CADENCE: Aktuelle Trittfrequenz in U/min (Umdrehungen pro Minute)
- ODO: Gesamtfahrstrecke seit der ersten Nutzung



INFO

- Die tatsächliche Akkureichweite variiert je nach Geländebedingungen, Fahrerzustand, Fahrstil und Wetter.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die Akkureichweite, um ausreichend Leistung sicherzustellen.

Einstellungsmenü

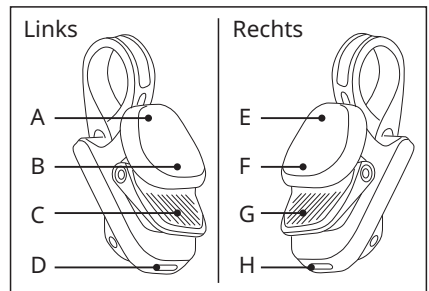
Drücken Sie gleichzeitig kurz die Tasten (D) und (F), um das Einstellungsmenü aufzurufen. Im Einstellungsmenü benutzen Sie die Tasten (D) und (F) zur Steuerung. Diese Tasten kehren zu ihren Fahrfunktionen zurück, wenn Sie das Einstellungsmenü verlassen.

3.3.5 RideControl Ergo 5

Die RideControl Ergo 5 ist ein multifunktionaler, kabelloser Schalter, der für eine intuitive Bedienung mit einer eleganten Cockpit-Integration entwickelt wurde. Das ergonomische Tastenlayout bietet Ihnen eine mühelose, einfach zu bedienende Schnittstelle, mit der Sie die E-Bike-Funktion mit bester Kontrolle und Effizienz aktivieren können. In Kombination mit dem RideControl Go 2 oder RideControl Go Lux können Sie alle E-Bike-Funktionen im Handumdrehen steuern. Schnell und macht Spaß!

Funktionsübersicht:

- Unterstützungsstufe erhöhen
 - Taste (A) kurz drücken
- Schiebehilfe
 - Taste (B) >1,5s drücken, dann Taste (C) gedrückt halten
 - Schiebehilfe beenden: Taste (C) loslassen
- Unterstützungsstufe verringern
 - Taste (B) kurz drücken
- Smart Assist (AUTO) aktivieren
 - Taste (A) >1,5s gedrückt halten
- Einstellungsmenü
 - Tasten (A) & (C) gleichzeitig kurz drücken
- Menüauswahl bestätigen
 - Taste (C) kurz drücken
- Fahrseite wechseln (links/rechts)/ *E-SHIFT (Gang hoch/runter)
 - Taste (E) oder (F) kurz drücken
- Licht ein/aus
 - Taste (D) kurz drücken
- Koppelmodus
 - Taste (D) 3 Sekunden lang gedrückt halten.
- E-dropper (Hoch/Runter)
 - Taste (C) gedrückt halten



Beschreibung des LED-Status:

Taste	Farbe	Verhalten	Status
D/H	Rot	Ein	Systemfehler
D/H	Weiß	Blinkt (0,2-Sekunden-Intervall)	Koppel-Bereitschaftsmodus
D/H	Rot und grün	Wechselnd (je 0,5s)	Firmware-Update
D/H	Rot und grün	Wechselnd (je 2s)	Wartungsmodus
D/H	Grün (1s) > Aus	Sequenz	Mit dem gekoppelten SmartGateway verbunden
D/H	Weiß (0,1s verbunden) Orange (0,1s nicht verbunden)	Drücken Sie eine beliebige Taste	Batteriestand > 20%
D/H	Rot (0,1s)	Drücken Sie eine beliebige Taste	Batteriestand <= 20%



INFO

- * Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Fahrrad mit E-SHIFT ausgestattet ist.
- Aufgrund lokaler Vorschriften ist die Schiebehilfe in bestimmten Regionen/Ländern nicht verfügbar.
- Ersetzen Sie die Batterie der RideControl Ergo 5 nur durch eine CR2032-Knopfzelle. Setzen Sie die Batterie mit der richtigen Polarität ein. Verwenden Sie keine beschädigten Batterien, mischen Sie keine Batterietypen und wenden Sie keine Gewalt auf die Batterieabdeckung an.

Unterstützungsmodus wechseln

Drücken Sie die Taste (A) oder (B), um den Unterstützungsmodus zu ändern.

Smart Assist (AUTO) Modus

- Im Smart Assist (AUTO) Modus passt der SyncDrive-Motor das Unterstützungsverhalten automatisch an das Gelände und die Eingaben des Fahrers an.
- Halten Sie die Taste (A) 1,5 Sekunden lang gedrückt, um Smart Assist zu aktivieren. Auf dem Display wird "AUTO" als Unterstützungsstufe angezeigt.
- Wenn Sie im Smart Assist (AUTO) Modus fahren, können Sie durch Drücken der Taste (A) oder (B) in den manuellen Unterstützungsmodus wechseln. Beim Verlassen des AUTO-Modus kehrt das System immer zuerst in den ACTIVE-Modus zurück.

Unterstützung aus

Sie können die Motorunterstützung auch ausschalten, um mit eigener Kraft zu fahren.

- Durchlaufen Sie die Unterstützungsmodi mit der Taste (B), bis das Display "OFF" mit der geschätzten Restreichweite anzeigt.
- Alle anderen Systemfunktionen bleiben verfügbar.

Schiebehilfe

Die Schiebehilfe ist eine Funktion, die das E-Bike antreibt, während Sie es schieben. Bei Aktivierung dieser Funktion treibt die Antriebseinheit das Hinterrad leicht an, um das E-Bike-Gewicht zu erleichtern. Je nachdem, wie schnell Sie das E-Bike schieben, kann die Schiebehilfe bis zu einer Geschwindigkeit von 6 km/h (4 mph) unterstützen.

- Drücken Sie die Taste (B) 1,5 Sekunden lang, um die Schiebehilfe in Bereitschaft zu versetzen.
- Folgen Sie dem vorherigen Schritt innerhalb von 3 Sekunden und halten Sie die Taste (C) gedrückt, um die Schiebehilfe zu aktivieren.
- Lassen Sie die Taste (C) los, um die Schiebehilfe zu unterbrechen. Durch Drücken der Taste (C) innerhalb von 3 Sekunden nach der Unterbrechung wird die Schiebehilfe wieder aktiviert.



INFO

- Wenn innerhalb von 3 Sekunden nach dem Drücken der Taste (B) für die Schiebehilfe-Bereitschaft oder nach dem Loslassen der Taste (C) für eine Unterbrechung kein Befehl zur Aktivierung der Schiebehilfe erfolgt, wird die Schiebehilfe beendet und zur normalen Fahrseite zurückgekehrt.
- Aufgrund lokaler Vorschriften ist die Schiebehilfe in bestimmten Regionen/Ländern nicht verfügbar.
- Die Schiebehilfe hilft, das Fahrrad mit niedriger Geschwindigkeit vorwärts zu bewegen, wenn Sie es neben sich schieben. Sie ist ausschließlich zum Schieben des Fahrrads vorgesehen und darf nicht während der Fahrt verwendet werden.
- Die tatsächliche Akkureichweite variiert je nach Geländebedingungen, Fahrerzustand, Fahrstil und Wetter. Prüfen Sie vor jeder Fahrt stets die Akkureichweite, um eine ausreichende Leistung sicherzustellen. Beachten Sie, dass Faktoren wie Geländeprofil und Windverhältnisse die Reichweite während der Fahrt beeinflussen können.

Einstellungsmenü

Drücken Sie die Tasten (A) und (C) gleichzeitig, um das Einstellungsmenü aufzurufen. Im Einstellungsmenü fungieren die Tasten (A) und (B) als Einstellungssteuerung. Diese Tasten kehren zu ihren Fahrfunktionen zurück, wenn Sie das Einstellungsmenü verlassen.

Batteriewechsel

Die RideControl Ergo 5 hat eine angegebene Batterielebensdauer von bis zu 5000 Stunden; je nach Einsatzbedingungen kann die tatsächliche Nutzungsdauer abweichen. Ist der Ladestand der Batterie niedrig, leuchtet beim Drücken einer beliebigen Taste eine rote LED auf. Ersetzen Sie die Batterie in diesem Fall durch eine Knopfzelle des Typs CR2032:



WARNUNG

- Batterien niemals ins Feuer werfen.
- Verwenden Sie keine scharfen oder leitfähigen Gegenstände, um die Batterie zu entfernen.
- **Knopfzelle:** Knopfzellen sind gefährlich und müssen von Kindern ferngehalten werden. Batterien niemals in den Mund oder in andere Körperteile nehmen. Bei Verschlucken können schwere innere Verätzungen innerhalb von nur 2 Stunden auftreten, die zum Tod führen können.

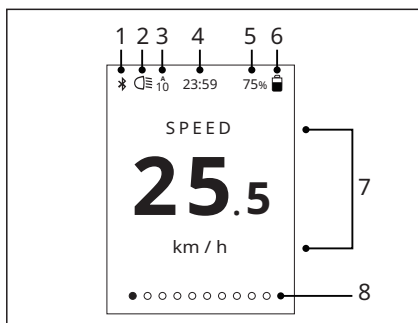


3.3.6 RideDash Evo 2.0

Der RideDash Evo 2.0 ist ein E-Bike-Display mit einem 2,5-Zoll-Vollfarbbildschirm, der Informationen über Ihre Fahrt, Fahrerdaten und den Systemstatus anzeigt. Der Glasbildschirm, die hohe Auflösung und Bildrate bieten ein flüssiges Benutzererlebnis und gute Sichtbarkeit.

Anzeigeelemente:

1. Drahtlose Verbindung
2. Beleuchtungsstatus
3. E-SHIFT
4. Uhrzeit
5. Akkustatus
6. Akkuladebalken
7. Datenfeld
8. Info-Seite



INFO

Der RideDash Evo 2.0 ist ein Anzeigebildschirm zur Informationsdarstellung. Für die Bedienung der E-Bike-Funktionen und den Zugriff auf erweiterte Einstellungen sind zusätzliche Bedieneinheiten erforderlich (wie z.B. die RideControl Ergo 4).

Displayanzeige

1. Drahtlose Verbindung: Zeigt an, dass die drahtlose Verbindung zwischen dem Fahrrad und der RideControl App aktiviert ist.
2. Beleuchtungsstatus: Das Symbol zeigt an, ob die Fahrradbeleuchtung ein- oder ausgeschaltet ist.
3. E-SHIFT: Dieses Symbol erscheint, um den elektronischen Schaltstatus anzuzeigen.
 - A: Automatischer Schaltmodus
 - M: Manueller Schaltmodus

Die Zahl unter "A" oder "M" zeigt die Gangstufe des Hinterrads an.
4. Uhrzeit: Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

5. Akkustatus: Zeigt die aktuelle EnergyPak-Restladung von 100% bis 0% an.

- Bei weniger als 3% Akkuleistung beginnt das Akkusymbol zu blinken. Das System schaltet auf die niedrigste Unterstützungsstufe.
- Bei weniger als 1% Akkuleistung blinkt das Akkusymbol weiter. Das Unterstützungssystem schaltet sich automatisch ab. Die Fahrradbeleuchtung funktioniert als Sicherheitsfunktion mindestens weitere 2 Stunden.



INFO

- Akkustatus, Uhrzeit und Beleuchtungsstatus bleiben immer in der Statusleiste sichtbar. Die anderen Symbole erscheinen nur bei aktiver Funktion.
- Bitte laden Sie die neueste Version der RideControl App herunter, um alle Funktionen nutzen zu können. Bitte beachten Sie, dass einige Funktionen exklusiv für bestimmte Fahrradmodelle oder Komponenten verfügbar sind. Detaillierte Informationen finden Sie in der Funktionskompatibilitätstabelle oder fragen Sie Ihren autorisierten Händler.

Datenfelder

Datenfelder zeigen verschiedene Informationen Ihrer Fahrt auf einzelnen Info-Seiten an. Die Anzahl der angezeigten Informationen kann über das Einstellungsmenü von 1 bis 2 angepasst werden. Sie können festlegen, wie viele Info-Seiten angezeigt werden sollen. Die maximale Anzahl der Fahrseiten beträgt 10, die minimale 1. Standardeinstellung der

- SPEED: Aktuelle Fahrgeschwindigkeit
- REMAINING RANGE: Geschätzte verbleibende Akkureichweite basierend auf gewählter Unterstützungsstufe
- DISTANCE: Zurückgelegte Strecke seit dem letzten Zurücksetzen
- TRIP TIME: Gesammelte Fahrzeit seit dem letzten Zurücksetzen
- CADENCE: Aktuelle Trittfrequenz in U/min (Umdrehungen pro Minute)
- ODO: Gesamtfahrstrecke seit der ersten Nutzung



INFO

- Die tatsächliche Akkureichweite variiert je nach Geländebedingungen, Fahrerzustand, Fahrstil und Wetter.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die Akkureichweite, um ausreichend Leistung sicherzustellen.

Fahrradbeleuchtung und Bildschirmhelligkeit

- Der Beleuchtungsstatus wird durch das Symbol in der Statusleiste angezeigt
- Die Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit folgt dem Frontlichtschalter und wechselt in den Tag-/Nacht-Modus, wenn das Licht aus-/eingeschaltet wird.
- Sie können Ihre bevorzugte Tag-/Nacht-Bildschirmhelligkeit auch über Einstellungen > Fahren > Helligkeit anpassen.



INFO

Die Systemfunktionalität variiert je nach angeschlossener RideControl Bedieneinheit.

Akkuladeanzeige

Die verbleibende Restreichweite wird mittels zehn Akkuladestufen mit 10%-Intervallen angezeigt. Bei weniger als 20% erscheint eine Abfolge farbiger Symbole zur Anzeige des niedrigen Akkuladestands:

- 19%-10%: gelbes Dauerlicht
- 9%-4%: rotes Dauerlicht
- 3%-0%: rotes Blinken



INFO

Wenn das E-Bike mit zwei Akkus ausgestattet ist, werden zwei Akkustatussymbole angezeigt. Das Symbol rechts zeigt den Hauptakku an, während das Symbol links den Sekundärakku anzeigt. Der Akkuladestand in Prozent bezieht sich auf den kombinierten Gesamtladestand beider Akkus.

Unterstützungsmodus

Jeder Unterstützungsmodus hat eine eigene Bildschirmhintergrundfarbe zur leichteren Erkennung, wie unten dargestellt:

Assist level	Background color
OFF	Grau
ECO	Hellgrün
TOUR	Grün
ACTIVE	Gelb
SPORT	Orange
POWER	Rot
AUTO - Smart Assist	Blau

- * Die Verfügbarkeit der Unterstützungsstufen und das Leistungsverhältnis pro Stufe hängen vom SyncDrive-Motortyp und den werkseitigen Systemeinstellungen ab.
- Die POWER-Stufe bietet die stärkste Unterstützung, hat aber den höchsten Energieverbrauch.
- Die ECO-Stufe bietet die geringste Unterstützung, ermöglicht aber die größte Reichweite.

Einstellungsmenü

Im Einstellungsmenü benutzen Sie die Tasten zur Steuerung. Diese Tasten kehren zu ihren Fahrfunktionen zurück, wenn Sie das Menü verlassen.

Systemereignisse

Es gibt drei Arten von Pop-up-Benachrichtigungen für verschiedene Systemereignisse: Bei einer Fehlfunktion wird der Systemereignis-Warnbildschirm angezeigt.

- Stufe 3: Warnung

Diese Systemereignisstufe zeigt kritische Zustände an, die durch Fehlfunktionen oder Fehler verursacht werden und das Fahren verhindern können. Wenn diese Meldung erscheint, empfehlen wir, das Fahrrad zu überprüfen oder einen autorisierten Händler für weitere Unterstützung zu konsultieren. Die Warnung der Stufe 3 kann nur manuell gelöscht werden. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Warnmeldung ausgeblendet, und ein Schraubenschlüssel-Symbol erscheint in der Statusleiste.

- Stufe 2: Vorsicht

Vorsichtsmeldungen der Stufe 2 informieren Sie über sekundäre Fehler oder Statuszustände. Während diese Ereignisse den Systembetrieb nicht sofort beeinflussen, erfordern sie Aufmerksamkeit (wie z.B. abweichender Reifendruck). Die Benachrichtigung der Stufe 2 verschwindet automatisch nach 3 Sekunden, oder Sie können sie während dieser Zeit durch Drücken einer beliebigen Taste ausblenden. Ähnlich wie bei Warnungen der Stufe 3 erscheint nach dem Verschwinden der Meldung ein Schraubenschlüssel-Symbol in der Statusleiste.

- Stufe 1: Benachrichtigung

Benachrichtigungen der Stufe 1 zeigen Systemstatusänderungen oder Reaktionen auf Ihre Aktionen an (wie z.B. E-SHIFT-Gangwechsel). Diese Benachrichtigungen verschwinden automatisch nach 3 Sekunden, oder Sie können sie während dieser Zeit durch Drücken einer beliebigen Taste ausblenden. Anders als bei Warnungen höherer Stufen erscheint bei Benachrichtigungen der Stufe 1 kein Schraubenschlüssel-Symbol in der Statusleiste.

Schnelle Fehlerbehebungsschritte

1. Notieren Sie die Ereignisbeschreibung auf dem Display.
2. Schalten Sie das System aus.
3. Prüfen Sie mögliche Ursachen, die sofort behoben werden können, wie z.B. eine Reifenpanne oder Systemneustart.
4. Wenn keine Sicherheitsbedenken bestehen, versuchen Sie das Problem auszuschließen und starten Sie das System neu.
5. Wenn das Problem erfolgreich gelöst wurde, können Sie Ihre Fahrt fortsetzen, planen Sie aber bitte einen Service-Check bei autorisierten E-Bike-Händlern ein, um sicherzustellen, dass keine weiteren Probleme bestehen oder eine Wartung erforderlich ist.
6. Wenn das Problem weiterhin besteht, wiederholen Sie die Schritte 1-4.
7. Stellen Sie das Fahren zu Ihrer eigenen Sicherheit ein, wenn mehrere Überprüfungen das Problem nicht lösen können, und kontaktieren Sie einen autorisierten Händler für Service und Reparatur.

3.3.7 Aegis Tire Checker

Der Aegis Tire Checker ist ein intelligenter Sensor, der den Reifendruck in Echtzeit überwacht, um die beste Performance und Fahrersicherheit zu gewährleisten. Der vollautomatische Reifendrucksensor wird sofort aktiviert, sobald das E-Bike eingeschaltet wird, und bereitet Sie optimal auf die Fahrt vor. Eine Warnung bei abweichendem Druck erfolgt über die Bedieneinheit oder die RideControl App, sobald der Reifendruck die obere/untere Grenze erreicht oder plötzlich abfällt.



ANMERKUNG

Entfernen Sie vor Gebrauch unbedingt das Isolierstreifen an der Batterie des Aegis Tire Checker.

Einstellung & Nutzung

Sie können den Warngrenzwert jederzeit nach Ihren Vorlieben und Ihrem Fahrstil über die RideControl App und die Bedieneinheit einstellen.

1. Sie können den bevorzugten Reifendruck-Warngrenzwert sowohl über die RideControl App als auch über die Bedieneinheit einstellen:
 - RideControl App: E-Bike-Einrichtung > Aegis Tire Checker Einrichtung
 - Bedieneinheit: Einstellungen > Zubehör > Reifendrucksensor
2. Der Reifendruck wird nicht nur in der Startanimation nach der Akkuladestandsanzeige angezeigt. Sie können den aktuellen Reifendruck auch durch Hinzufügen des Datenfelds auf der Info-Seite oder in der RideControl App im Aegis Tire Checker Einstellungs-menü ablesen.
3. Der Aegis Tire Checker ist ultraempfindlich. Im Allgemeinen können Sie den Reifendruck sofort nach dem Einschalten des E-Bikes ablesen. Falls nicht, versuchen Sie das E-Bike zu bewegen oder die Räder zu drehen, um den Reifendrucksensor zu aktivieren.
4. Der Aegis Tire Checker benachrichtigt Sie, wenn der Reifendruck unter/über dem eingestellten Wert liegt oder wenn der Reifendruck zu schnell abfällt. Die Benachrichtigung wird sowohl auf dem E-Bike-Display als auch in der RideControl App mit akustischem Signal angezeigt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bei einer Warnung über abweichenden Reifendruck anhalten und prüfen, ob es sich um eine Reifenpanne handelt oder ob der Druck einfach zu niedrig ist.
5. Die LED-Anzeige an der Vorderseite zeigt den Status des Aegis Tire Checker an. Detaillierte Informationen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Farbe	Verhalten	Status
Grün	Blinken (2 Sekunden Intervall)	Der Aegis Tire Checker ist aktiviert
Rot	Blinken (2 Sekunden Intervall)	Batteriestand niedrig
Rot	Blinken (1 Sekunden Intervall)	Abweichender Reifendruck erkannt
Rot und Grün	Blinken (1 Sekunden Intervall)	Die Firmware wird aktualisiert

Batteriewechsel

Die Batterie im Aegis Tire Checker hat eine angegebene Laufzeit von bis zu 600 Stunden, wobei die tatsächliche Dauer je nach Nutzung variieren kann. Wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt, zeigt dies einen niedrigen Batteriestand an. Bitte ersetzen Sie die Batterie durch eine CR1632 Knopfzelle:

- Eine rot blinkende LED am Reifendrucksensor
- Batteriestandswarnung auf dem E-Bike-Display
- Batteriestandswarnung in der RideControl App



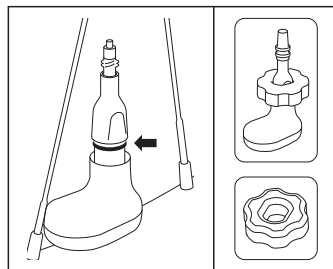
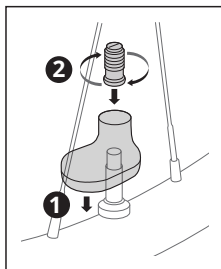
WARNUNG

- Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer.
- Verwenden Sie keine scharfen oder leitfähigen Gegenstände zum Entfernen der Batterie.
- **Knopfzelle:** Knopfbatterien sind gefährlich und müssen von Kindern ferngehalten werden. Nehmen Sie Batterien niemals in den Mund oder bringen Sie sie in Kontakt mit Körperteilen. Bei Verschlucken oder Einführen in den Körper können innerhalb von 2 Stunden schwere oder tödliche Verletzungen auftreten. Suchen Sie in diesem Fall oder bei entsprechendem Verdacht sofort einen Arzt auf.



Installationshinweis

- Richten Sie den Tire Checker am Ventilschaft aus und setzen Sie ihn ein. Halten Sie ihn fest und ziehen Sie die innere Hülse von Hand oder mit einem 3mm-Inbusschlüssel an (Drehmoment: 0,3Nm).
- Halten Sie den Tire Checker fest und ziehen Sie das äußere Ventil an, bis der O-Ring NICHT MEHR SICHTBAR ist. Verwenden Sie das mitgelieferte Verschlusswerkzeug für eine einfache Montage (Drehmoment: 0,8Nm~1,25Nm).



Wartungsanleitung

Empfohlene Schmiermittel

Verwenden Sie Silikon- oder Mineralöl-basiertes Fett für die Installation der Außenhülse und den O-Ring-Schutz. Mineralölbasiertes Fett wird aufgrund der besseren Verfügbarkeit empfohlen. Kompatible Produkte sind PUFF DINO 197 Yellow Grease (Lithium-basiert) und Shimano CABLE GREASE (Silikon + Lithium-basiert).

Wichtig: Verwenden Sie KEINE Rostentferner (wie WD-40), Reinigungslösungen, stark lösungsmittelhaltige Fette oder ölige Reiniger, da diese die Komponenten beschädigen können.

Reinigungsanweisungen

Wenn der Aegis Tire Checker aufgrund von Reifendichtmittelverunreinigung nicht richtig funktioniert, reinigen Sie ihn nur mit einem trockenen Tuch oder Wattestäbchen. Vermeiden Sie flüssige Reinigungsmittel, da diese zusätzliche Probleme verursachen können. Metallkomponenten wie die Außenhülse können mit Wasser gereinigt werden. Entfernen Sie vor dem Zusammenbau alle Verstopfungen aus kleinen Löchern und stellen Sie sicher, dass alle Komponenten gründlich getrocknet sind.



VORSICHT

Achten Sie beim Reinigen darauf, die Oberflächen der Komponenten nicht zu zerkratzen, da dies die Dichtungswirksamkeit beeinträchtigen kann.

3.3.8 Aegis Radar

Der Aegis Radar ist ein integriertes Sicherheitssystem, welches die Rücklichtfunktion mit einer Fahrzeugerkennung kombiniert. Das System erkennt aktiv, sich von hinten nähernde Fahrzeuge und passt das Blinkmuster des Rücklichts automatisch an, um die Sichtbarkeit zu erhöhen. Fahrzeugannäherungswarnungen werden auf dem Display angezeigt und bieten Fahrern so Echtzeitinformationen. Das System ist nahtlos in die Rücklichteinheit integriert und ermöglicht ein zuverlässiges und sorgenfreies Fahrerlebnis.



WARNUNG

Das Radar hilft Ihnen, sich nähernde Fahrzeuge zu erkennen und so das Risiko von Fahrradunfällen zu minimieren. Trotzdem sollten Sie beim Fahren immer Ihre Umgebung im Blick behalten und sich zu Ihrer Sicherheit nicht allein auf das Radar verlassen.



INFO

Der Aegis Radar benötigt eine kompatible Displayeinheit (wie RideControl Go Lux, RideControl Dash 2 oder RideDash Evo 2.0) zur Anzeige von Informationen und Warnungen.

Einstellung

Radar ein/aus

Die Standardeinstellung ist "ein". Wenn der Aegis Radar ausgeschaltet ist, werden die Fahrspuranzeige rechts und die Tonbenachrichtigung deaktiviert.

Radar-Signalton ein/aus

Die Standardeinstellung ist "ein". Wenn der Aegis Radar-Signalton ausgeschaltet ist, bleibt die Fahrspuranzeige rechts bestehen, und die Warnbenachrichtigung wird ausgeschaltet.



INFO

Verwenden Sie das Einstellungsmenü oder die RideControl App, um die Einstellungen anzupassen.

Aegis Radar Erkennung

Spezifikation	Details
Erkennungsreichweite	Bis zu 140 m
Relative Geschwindigkeit erkannter Fahrzeuge	Von 10 bis 100 km/h (6 bis 60 mph)
Anzahl erkennbarer Fahrzeuge	Bis zu 8 Einheiten
Radarstrahlbreite	40 Grad

Radaranzeige auf dem Display

Wenn der Radar ein sich von hinten näherndes Fahrzeug erkennt, wird die Information als Punkt auf dem Bildschirm angezeigt. Die Farbe ändert sich entsprechend der potenziellen Gefahrenstufe und wird von einem Signalton zur Warnung begleitet.

Farbe	Situation	Signalton
Rot	Fahrzeug nähert sich mit hoher Geschwindigkeit (Geschwindigkeitsdifferenz $\geq$ 60 km/h)	zweimal
Grün	Fahrzeug nähert sich mit niedriger Geschwindigkeit (Geschwindigkeitsdifferenz $<$ 60 km/h)	einmal



INFO

- Rote Warnanzeigen erscheinen sowohl am oberen als auch am unteren Bildschirmrand.
- Das zum Aegis Radar gehörende Rücklicht blinkt, um sich von hinten nähernde Fahrzeuge zu warnen und die Sicherheit zu erhöhen.

Sicherheitsinformationen

Lesen Sie vor der Verwendung die Sicherheitsinformationen und die Bedienungsanleitung. Unsachgemäße Verwendung kann zu Schäden an den Komponenten und/oder zu Verletzungen führen.



WARNUNG

- Der Aegis Radar dient nur als Hilfsmittel und kann Ihre visuelle Beurteilung und Beobachtung der Straßenverhältnisse nicht ersetzen.
- Bleiben Sie aufmerksam und überprüfen Sie regelmäßig herannahende Fahrzeuge mit Ihren Spiegeln. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf das Radarsystem.
- Ungünstige Wetterbedingungen (wie starker Regen oder Nebel) können die Radarerkennungsleistung beeinträchtigen.
- Die Radarerkennung kann beim Abbiegen, in Tunneln oder bei komplexen Straßenverhältnissen eingeschränkt sein.



ANMERKUNG

- Halten Sie den Radarsensor und die Rücklichteinheit sauber, um zu verhindern, dass Schmutz die Erkennungsleistung beeinträchtigt.
- Überprüfen Sie das Radarsystem regelmäßig, um den ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen.
- Wenn Unregelmäßigkeiten festgestellt werden (wie Fehlalarme oder Erkennungsausfälle), wenden Sie sich sofort zur Überprüfung an einen autorisierten Händler.

3.3.9 E-Lock

Zur Gewährleistung der Fahrradsicherheit und eines sorgenfreien E-Bike-Erlebnisses verfügt das E-Bike über eine E-Lock-Funktion, die Ihr Fahrrad durch Abschalten des Motors vor Diebstahl schützt. Sie können das E-Bike einfach über die drahtlose Kommunikation via RideControl App ver-/entriegeln.

E-Lock Einrichtung

1. Stellen Sie vor der Einrichtung des E-Lock sicher, dass Sie den Prozess der E-Bike-Aktivierung und Eigentümerregistrierung abgeschlossen haben. Nur registrierte Benutzer mit einer gültigen Giant ID können die E-Lock-Funktion aktivieren.
2. Schalten Sie Ihr E-Bike ein.
3. Verbinden Sie Ihr E-Bike mit der RideControl App.
4. Finden Sie die E-Lock-Einstellungstaste auf der E-Bike-Einrichtungshauptseite.
5. Richten Sie den 4-stelligen PIN-Code für das E-Lock ein.
6. Der Code wird ausschließlich für den Fahrradbesitzer gespeichert, der während der E-Lock-Aktivierung mit der Giant ID verbunden wurde. Nach Einrichtung des PIN-Codes können Sie das E-Bike einfach mit der virtuellen Taste in der RideControl App ver-/entriegeln.

E-Lock Verwendung

1. Schalten Sie das E-Bike ein. Der Verriegelungsstatus bleibt gleich wie beim Ausschalten des Systems.
2. Verbinden Sie die RideControl App mit Ihrem E-Bike.
3. Finden Sie das E-Lock-Symbol/-Taste oben rechts auf der Startseite nach dem Namen des verbundenen E-Bikes.
4. Drücken Sie diese virtuelle Taste, um Ihr E-Bike zu ver-/entriegeln.
5. Sie können Ihr E-Bike auch mit dem RideControl Dash 2 oder RideDash Evo 2.0/Ride-Control Ergo 4 mit dem Benutzer-PIN-Code entriegeln:
 - Rufen Sie das Einstellungsmenü auf und finden Sie die E-Lock-Einrichtung unter der Fahrseite. Durch Auswahl von "Manuelle Verriegelung" wird das E-Bike verriegelt.
 - Um Ihr E-Bike zu entriegeln, drücken Sie einfach eine beliebige Taste und geben Sie dann den 4-stelligen PIN-Code ein.
 - Drücken Sie nach Eingabe des PIN-Codes auf Bestätigen zum Entriegeln.
 - Bei Eingabe eines falschen Passworts werden Sie benachrichtigt und müssen den PIN-Code erneut eingeben.



WARNUNG

- Bewahren Sie Ihren PIN-Code sicher und vertraulich auf. Teilen Sie ihn niemals mit anderen oder notieren Sie ihn an Orten, wo andere ihn sehen könnten.
- Wenn Sie Ihren PIN-Code vergessen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler. Versuchen Sie nicht, das System gewaltsam zu entsperren, da dies zu Schäden führen kann.
- Für erhöhte Sicherheit wird empfohlen, E-Lock in Kombination mit einem traditionellen mechanischen Schloss zu verwenden und sich nicht ausschließlich auf die E-Lock-Funktion zu verlassen.



ANMERKUNG

- Überprüfen Sie regelmäßig, ob die E-Lock-Funktion ordnungsgemäß funktioniert, um die Systemsicherheit zu gewährleisten.
- Wenn Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, wenden Sie sich sofort zur Überprüfung an einen autorisierten Händler.



INFO

E-Lock ist eine Funktion, die ausschließlich an ein Konto gebunden ist, um die Fahrradsicherheit zu gewährleisten. Jeder Benutzer außer dem Fahrradbesitzer kann sich weiterhin mit dem E-Bike verbinden, aber nur die allgemeinen Funktionen sind verfügbar.

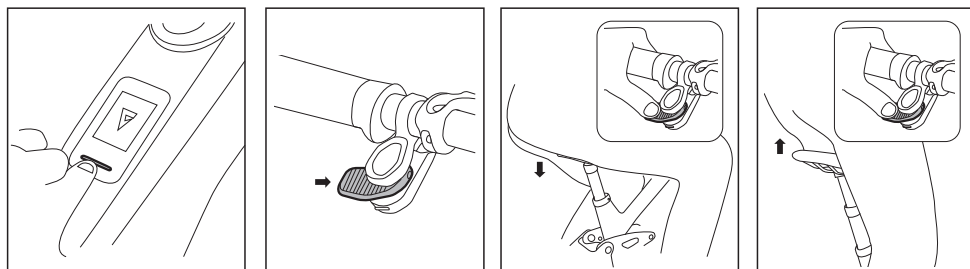
3.3.10 Contact Switch E+ Teleskop-Sattelstütze

Kurzanleitung zur Verwendung der Contact Switch E+ Teleskop-Sattelstütze.
Detaillierte Informationen finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung, die Sie unter <https://www.giant-bicycles.com/global/manuals> abrufen können.



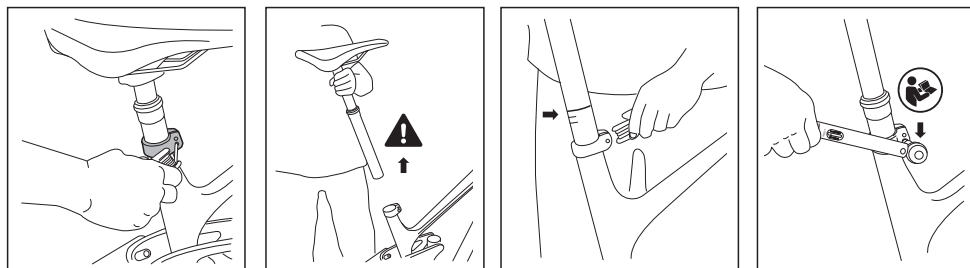
Bedienung:

- Schalten Sie das Fahrrad ein.
- Die silberne Wipptaste auf der linken Seite der RideControl Ergo 5-Bedieneinheit dient zur Steuerung der Teleskop-Sattelstütze.
- Um den Sattel abzusenken, drücken und halten Sie einfach die silberne Wipptaste und senken Sie den Sattel mit Ihrem Körpergewicht ab. Lassen Sie die Wipptaste los, sobald die gewünschte Sattelhöhe erreicht ist.
- Um den Sattel anzuheben, drücken und halten Sie einfach die Wipptaste, nachdem Sie das Gewicht vom Sattel genommen haben. Lassen Sie die Wipptaste los, sobald die gewünschte Höhe erreicht ist.



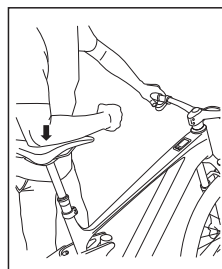
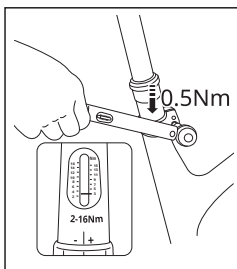
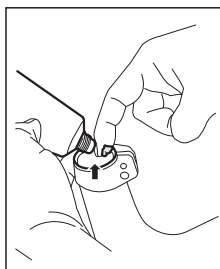
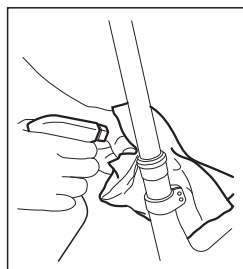
Sattelhöhe einstellen:

- Lösen Sie die Sattelstützenklemmbolzen, bis sich die Sattelhöhe leicht von Hand verstellen lässt.
- Ziehen Sie die Sattelstütze nicht abrupt heraus. Dies kann das darunterliegende Kabel beschädigen.
- Stellen Sie den Sattel auf die gewünschte Höhe ein. Die Mindesteinstecktiefe-Markierung darf nicht sichtbar sein.
- Ziehen Sie die Klemmbolzen mit dem empfohlenen Anzugsdrehmoment fest.



Fehlerbehebung – Träges Ansprechverhalten:

- Reinigen Sie die Außenseite entweder vor oder nach jeder Fahrt. Verwenden Sie milde Seifenlauge, um anhaftenden Schmutz oder Staub zu entfernen.
- Versuchen Sie, frische Friktionspaste auf die Klemmbereiche aufzutragen.
- Ziehen Sie die Klemmschrauben mit einem niedrigeren Drehmoment als bei der vorherigen Einstellung an, zum Beispiel 0,5 Nm weniger, jedoch niemals unter 3 Nm.
- Testen Sie die Funktion: Falls das Problem nicht vollständig behoben ist, reduzieren Sie das Anzugsdrehmoment um weitere 0,5 Nm und versuchen Sie es erneut. Wenn das Symptom weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler, um Unterstützung zu erhalten.



WARNUNG

- Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, wenn die Höhenanpassung der Sattelstütze nicht reibungslos funktioniert.
- Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, wenn die minimale Einstecktiefe nicht erreicht wird. Wenn die Stütze nicht weit genug eingeführt ist, kann dies zu einer plötzlichen Störung führen, die Schaden an Leib und Leben zur Folge haben kann.

3.4 Schlüssel

Mehrere Modelle werden in der Grundausstattung mit zwei identischen Schlüssel ausgeliefert, die in das Akkus Schloss und/oder das Fahrradschloss passen. Ohne einen der beiden Schlüssel kann/können das Schloss/die Schlösser nicht entriegelt werden.



ANMERKUNG

- Bringen Sie bei Händlerbesuchen für Wartung oder Reparaturen diesen Schlüssel immer mit.
- Bewahren Sie den Schlüssel und die Schlüsselanhängernummer gemeinsam mit der Rahmennummer des Fahrrads und anderen Dokumenten auf.
- Es wird empfohlen, sich von einem qualifizierten Schlüsseldienst eine weitere Kopie des Originalschlüssels anfertigen zu lassen und separat aufzubewahren.

3.5 Reichweite

Die mit einer Aufladung erzielbare Reichweite hängt in hohem Maße von mehreren Umständen ab. Zu diesen zählen beispielsweise:

- Das Fahrzeuggesamtgewicht inklusive Fahrer, Beifahrer und auf das Fahrrad geladene Ladung.
- Witterungsbedingungen wie Umgebungstemperatur und Wind.
- Straßenverhältnisse wie Steigung und Fahrbahnbeschaffenheit.
- Zustand des Fahrrads wie Reifendruck und Wartungszustand.
- Anzahl der Lade- und Entladezyklen.
- Alter und Zustand des EnergyPak.
- Nutzungsverhalten wie Beschleunigungs- und Schaltgewohnheiten.
- Verwendete Unterstützungsstufen.
- Einstellungen der Unterstützungsstufen (via Smartphone-App).

4 Transport & Lagerung

Transport



ACHTUNG

- Jedwede demontierbaren (elektronischen) Komponenten wie das Ladegerät und der EnergyPak sollten vor dem Transport immer vom E-Bike abgebaut werden.
- Befolgen Sie die Anweisungen des/der Hersteller(s) des Fahrzeugs und/oder Fahrradträgers, das/der für den Transport des E-Bikes verwendet wird.



ANMERKUNG

- Transportieren Sie das E-Bike nach Möglichkeit nicht bei ungünstigen Witterungsbedingungen.
- Decken Sie offenliegende Elektronikkomponenten während des Transports ab, wenn der Transport bei ungünstigen Witterungsbedingungen durchgeführt werden muss.
- Hohe Geschwindigkeiten in Kombination mit Wind und Regen könnten dazu führen, dass Feuchtigkeit in Elektronikkomponenten eindringt. Dies wiederum könnte zu Fehlfunktionen oder bleibenden Defekten führen.
- Tritt nach einem Transport unter solchen Bedingungen eine Fehlfunktion auf, bauen Sie am Ziel des Transports den EnergyPak aus und lassen Sie alle Teile lufttrocknen.

Lagerung des E-Bikes

Lagern Sie Ihr E-Bike an Orten, an denen es vor Witterungseinflüssen nach Möglichkeit geschützt ist.



ANMERKUNG

- Schnee, Regen, Straßensalz und Säure können zu Korrosion und Alterung verschiedener Komponenten des E-Bike führen.
- Ultraviolette Sonnenstrahlen können die Farbe verblassen lassen und Gummi- und Kunststoffteile am Fahrrad spröde machen.
- Ist das E-Bike während der Lagerung sehr hohen bzw. sehr niedrigen Temperaturen ausgesetzt, kann dies ebenfalls vorübergehende Fehlfunktionen oder sogar bleibende Defekte verursachen.

Lagerung des Akkus

Trennen Sie den EnergyPak vom Fahrrad und bauen Sie ihn aus dem Fahrrad aus, bevor Sie das Fahrrad längere Zeit lagern.



ACHTUNG

- Lagern Sie den EnergyPak an einem trockenen, sicheren Ort.
- Lagern Sie den EnergyPak bei einer Umgebungstemperatur zwischen -20°C und 50°C (-4°F~122°F).
 - -20°C~50°C (-4°F~122°F): Für Lagerung bis zu 1 Monat.
 - -20°C~40°C (-4°F~104°F): Für Lagerung zwischen 1-3 Monaten.
 - -20°C~20°C (-4°F~68°F): Für Lagerung zwischen 3-12 Monaten.



ANMERKUNG

- Lagern Sie die EnergyPak bei einer geeigneten Temperatur, um die Gesundheit und Lebensdauer der Batterie zu erhalten.
- Lagern Sie den EnergyPak ca. 60% aufgeladen.
- Prüfen Sie den Ladestand des EnergyPak während längerer Lagerungszeiten monatlich.
- Laden Sie den EnergyPak auf, wenn der Ladestand unter 60% gefallen ist.
- Laden Sie den EnergyPak mindestens alle drei Monate auf 60%.
- Nicht fachgerechte Lagerung und/oder Vernachlässigung des EnergyPak über einen längeren Zeitraum hinweg kann zu verringerter Kapazität und Schäden sowie zum Erlöschen der Werksgarantie führen.

5 Wartung

Regelmäßige Wartung und Reinigung sind wichtig für optimale Leistung und Sicherheit.



INFO

Stellen Sie sicher, dass Sie auch die Wartungsinformationen auf der Website und im allgemeinen Benutzerhandbuch des Fahrrads lesen.

Reinigung

Verwenden Sie zum Abwischen von Schmutz ein weiches Tuch oder eine weiche Bürste, eventuell getränkt/benetzt mit einer neutralen Reinigungslösung. Wischen Sie die Oberflächen danach mit einem sauberen weichen Tuch trocken.



ACHTUNG

- Reinigen Sie das E-Bike niemals mit Druckluft oder Hochdruckreiniger! Dabei könnte Wasser in abgedichtete elektrische Komponenten eindringen und Fehlfunktionen oder Defekte verursachen.
- Reinigen Sie das E-Bike nicht mit größeren Mengen Wasser. Dringt Wasser in Elektrikkomponenten ein, kann dies zu Störungen, Fehlfunktionen und anderen Problemen führen.



ANMERKUNG

Reinigen Sie die Komponenten nicht mit nicht-neutralen Reinigungslösungen. Nicht-neutrale Lösungen können Materialalterung, Farbänderungen, Verformungen, Kratzer usw. verursachen.

Antriebsstrang



WARNUNG

Bauen Sie vor dem Prüfen der Kettenspannung immer den Akku aus. Wenn Sie Ihre Hände oder andere Körperteile mit dem noch unter Spannung stehenden Antriebsstrang in Berührung bringen, könnte dies zum plötzlichen Anlaufen des Motors führen.

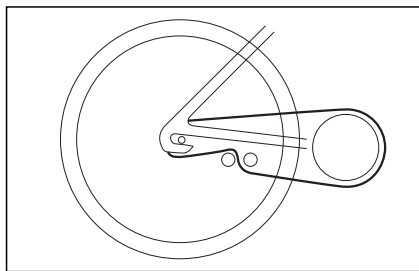


ACHTUNG

- Einstellungen oder Austauscharbeiten dürfen nur durch einen geschulten Mechaniker und unter Verwendung der richtigen Werkzeuge vorgenommen werden.
- Wenden Sie sich für Unterstützung und weitere Informationen hinsichtlich der technischen Wartung Ihres E-Bike an Ihren Händler vor Ort.

Kettenspannung

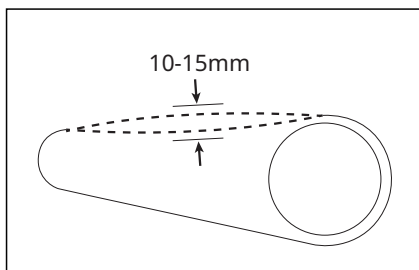
Einige Modelle sind mit einer innenliegenden Nabenschaltung im Hinterrad ausgestattet. Das E-Bike kann auch über einen automatischen Kettenspanner, der die ordnungsgemäße Kettenspannung aufrecht hält, verfügen. Hängt die Kette zu sehr durch, muss eventuell die Spannung eingestellt werden. Es kann auch sein, dass die Kette verschlissen ist und ausgetauscht werden muss.



Prüfen der Kettenspannung

Arretieren Sie zur Prüfung der Kettenspannung die Kurbelarme und halten Sie die Kette in der Mitte des Abschnitts zwischen dem vorderen Kettenrad und dem hinteren Ritzel.

- Bewegen Sie die Kette nach oben und unten, um den Durchhang zu prüfen.
- Die Kette sollte sich vertikal 10-15 mm bewegen lassen.
- Liegt die Bewegungsfreiheit erheblich darüber oder darunter, wenden Sie sich bitte zur Durchführung der Servicearbeiten an Ihren Händler.



Riemenantrieb

Die technischen Daten und Anforderungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Riemenantriebs Herstellers, die dem E-Bike bei dessen Auslieferung beiliegt. Alle Modelle mit Riemenantrieb verfügen über verschiebbare Ausfallenden hinten und Spannungseinstellschrauben zur Einstellung der Riemen Spannung. Der Einstellvorgang für einen Riemenantrieb ist identisch zu dem für eine Kette.

6 Entsorgung



Gemäß Richtlinie 2006/66/EG des Europäischen Parlaments müssen defekte oder gebrauchte Batterien, Batteriesätze oder Einzelzellen getrennt gesammelt und umweltgerecht entsorgt werden.

Gebrauchte Zellen und Batterien sind wiederverwertbare Wirtschaftsgüter. Gemäß der Kennzeichnung mit einer durchgestrichenen Mülltonne dürfen diese Batterien nicht als Hausmüll entsorgt werden.



ANMERKUNG

- Verbrauchte Batterien müssen als gefährlicher Abfall behandelt werden.
- Batterien müssen gemäß jeweiliger nationaler Umweltschutzbestimmungen entsorgt werden.
- Geben Sie die Batterien bei einem Recyclingbetrieb oder einem autorisierten Giant-Händler ab.
- Bei Unklarheiten wenden Sie sich an den Giant-Kundendienst.

7 Rechtliche Hinweise

7.1 Garantie

Giant/Liv/Momentum garantiert dem Erstbesitzer nur für Rahmen, starre Gabel oder Originalteile jedes neuen Fahrrads der Marke Giant/Liv/Momentum, dass diese innerhalb der folgenden Zeiträume frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind.

Zweijährige Garantie für elektronische Komponenten wie:

- RideControl-Anzeige und -Tasten
- SyncDrive-Motor
- EnergyPak-Akku: für 60% seiner ursprünglichen Nennkapazität bei maximal 600 Ladevorgängen.
- Verkabelung

Bitte entnehmen Sie dem Typenschild am Rahmen das Maximum Ihres E-Bikes, da sich die zulässige Gesamtlast je nach Fahrradspezifikationen und Fahrszenarien ändern kann.

Für alle anderen Teile und Komponenten beachten Sie die allgemeine Bedienungsanleitung, die ebenfalls mit diesem Fahrrad geliefert wird. Das Benutzerhandbuch ist bei Problemen maßgebend. Die nachstehenden Informationen und jene in Garantieausschlüsse auf Seite 63 dienen nur als Referenz.

Erforderliche Montage beim Kauf

Diese Garantie gilt nur für Fahrräder und Rahmen, die neu bei einem autorisierten Giant/Liv/Momentum-Händler erworben und von jenem Händler zum Zeitpunkt des Kaufs montiert wurden.

Begrenzte Abhilfe

Soweit nicht anders vereinbart, ist die einzige Abhilfe gemäß obenstehender Garantie Gewährleistung oder allen impliziten Garantien auf den Austausch defekter Teile durch Ersatzteile gleichen oder höheren Werts nach ausschließlichem Ermessen von Giant/Liv/Momentum beschränkt. Diese Garantie gilt ab dem Kaufdatum, nur für den Erstbesitzer und ist nicht übertragbar. In keinem Fall haftet Giant/Liv/Momentum für direkte, zufällige und Folgeschäden einschließlich ohne Einschränkung Entschädigungen für Verletzungen, Sachschäden oder wirtschaftliche Verluste im Zusammenhang mit vertraglichen Verpflichtungen, Garantie, Fahrlässigkeit, Produkthaftung oder anderen Anspruchsgrundlagen.

Giant/Liv/Momentum gewährt keine anderen expliziten oder impliziten Garantien. Alle impliziten Garantien einschließlich der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Geltungszeit der oben genannten expliziten Garantien beschränkt. Alle Garantieansprüche müssen über einen autorisierten Giant/Liv/Momentum-Händler oder -Großhändler angemeldet werden. Angemeldete Garantieansprüche können erst dann bearbeitet werden, wenn ein Kaufbeleg oder ein anderer Nachweis für das Kaufdatum vorliegt. Ansprüche, die außerhalb des Kauflandes angemeldet werden,

können bestimmten Gebühren und zusätzlichen Beschränkungen unterliegen. Die Garantiezeit und Garantiebedingungen können je nach Rahmentyp und Land unterschiedlich sein. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte Rechte. Je nach Land haben Sie möglicherweise andere Rechte. Diese Garantie hat keine Auswirkungen auf Ihre gesetzlichen Ansprüche.

7.2 Garantieausschlüsse

Normaler Verschleiß von Teilen wie Reifen, Ketten, Bremsen, Kabeln, Seilzügen und Zahnrädern, wenn keine Montage- oder Materialfehler vorliegen.

- Fahrräder, an denen Kundendienstarbeiten nicht von einem autorisierten Giant/Liv/Momentum-Händler durchgeführt wurden.
- Modifikationen des Originalzustands.
- Verwendung des Fahrrads unter ungewöhnlichen Bedingungen, in Wettbewerben und/oder für kommerzielle Zwecke, die von dem Verwendungszweck abweichen, für den das Fahrrad konstruiert wurde.
- Schäden, die durch Nichtbeachtung des Benutzerhandbuchs verursacht werden.
- Schäden an Lack und Aufklebern, die Folge der Teilnahme an Wettbewerben, Sprüngen, Bergabfahrten und/oder Trainings für derartige Aktivitäten oder Veranstaltungen oder die Folge des Abstellens oder Fahrens des Fahrrades unter ungünstigen Witterungs- oder Klimabedingungen sind.
- Arbeitskosten für den Austausch oder Ersatz von Teilen.

Soweit nicht in dieser Garantie angegeben und vorbehaltlich aller zusätzlichen Garantien haften Momentum und die Mitarbeiter und Beauftragten des Unternehmens nicht für Verluste oder Schäden (einschließlich zufälliger Schäden und Folgeschäden durch Fahrlässigkeit oder Unterlassung), die sich durch oder im Zusammenhang mit einem Giant/Liv/Momentum-Fahrrad ergeben.

7.3 Konformität



E-Bikes von Giant mit einer maximalen Unterstützungsgeschwindigkeit von 45 km/h erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinie 168/2013/EG für Fahrzeuge der Kategorie L1e-B.

E-Bikes von Giant mit einer maximalen Unterstützungsgeschwindigkeit von 25 km/h erfüllen die Anforderungen der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Der nach A bewertete Geräuschdruckpegel am Ohr des Fahrers beträgt weniger als 70dB(A).

Diese Fahrräder erfüllen auch die folgenden nicht harmonisierten Normen:

- Fahrradnorm: ISO 4210-2
- Elektrofahrräder: EN 15194
- Elektrofahrräder (Mountainbike): EN 17404

Die Konformitätserklärung für Ihr E-Bike-Modell liegt diesem Benutzerhandbuch bei.

7.4 Haftungsausschluss

Modifizieren Sie Ihr Fahrrad nicht. „Nicht modifizieren“ bedeutet, keine Originalteile abzubauen oder auszutauschen bzw. Ihr Fahrrad in keiner Weise zu verändern, die dessen konstruktive Ausführung und/oder Betriebsweise verändern könnte. Solche Änderungen können das Verhalten, die Stabilität sowie andere Aspekte Ihres Fahrrads so erheblich beeinträchtigen, dass es nicht mehr verkehrssicher ist. „Modifizieren“ kann dazu führen, dass Ihr Fahrrad die geltenden Gesetze und Vorschriften nicht mehr einhält und die Garantie erlischt. Verwenden Sie um Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, ausschließlich Originalteile oder Ersatzteile, die von Giant/Liv/ Momentum für Reparatur und als Ersatzteile freigegeben sind. In keinem Fall haftet Giant/Liv/Momentum für direkte, zufällige und Folgeschäden einschließlich und ohne Einschränkung Personenschäden, Sachschäden oder wirtschaftliche Einbußen infolge von vorgenommenen Modifikationen.

GIANT EUROPE B.V. | Pascallaan 66 8218 NJ Lelystad

GIANT DEUTSCHLAND GmbH | Mettmaner Strasse 25, 40699 Erkrath, Germany

